

Vorlesungsverzeichnis - Jubiläumsausgabe

# studium generale

Wintersemester 2018 / 19

Technische Universität Dresden



20 Jahre  
1998–2018

Integrale

KULTURPALAST  
DRESDEN

DRESDNER  
PHILHARMONIE

CHEFDIRIGENT MICHAEL SANDERLING

9 EURO

# STUDENTEN- TICKETS

FÜR **ALLE** VERANSTALTUNGEN DER  
DRESDNER PHILHARMONIE

AUCH VORAB  
IM WEBSHOP

[dresdnerphilharmonie.de](https://dresdnerphilharmonie.de) | Kulturpalast Dresden, Schloßstraße 2, 01067 Dresden



# FORSCHEN

## für die Welt von morgen

Am HZDR arbeiten 500 Wissenschaftler auf den Gebieten Energie, Gesundheit und Materie.

Als Teil der Helmholtz-Gemeinschaft verfügt das HZDR über eine **erstklassige Infrastruktur**:

- Zentrum für Hochleistungs-Strahlenquellen ELBE
- Hochfeld-Magnetlabor Dresden
- Ionenstrahlzentrum

Starten Sie Ihre **berufliche Karriere** bei uns:

Praktikum | Studentische Hilfskraft | Bachelor-, Master-, Diplomarbeit | Promotion

Auch für unser Schülerlabor **DeltaX** suchen wir Studentinnen und Studenten.

[www.hzdr.de/jobs](http://www.hzdr.de/jobs)

**HZDR**



HELMHOLTZ  
ZENTRUM DRESDEN  
ROSSENDORF



# DER SCHÖNSTE HÖRSAAL DER STADT



EXKLUSIV FÜR STUDIERENDE:  
Semperoper-Karten für 10 Euro\*,  
Take-4-Abo für 25 Euro & Univerkauf

Partner der Semperoper und der  
Staatskapelle Dresden

**VOLKSWAGEN**

ARTIENGESELLSCHAFT

\*ab dem 15. jedes Monats nach Verfügbarkeit  
für Vorstellungen des Folgemonats,  
an der Abendkasse sowie jeden Dienstag  
in der Mensa Zeltschlösschen der TU Dresden

Informationen & Karten. T 0351 49 11 705, [semperoper.de](http://semperoper.de)



Semperoper  
Dresden





# WIR LADEN DICH IN'S KINO EIN!



**Jetzt 4 Wochen kostenlos  
testen<sup>1</sup> und einen Gut-  
schein für das Filmtheater  
Schauburg sichern:**

- 0351 4864-2107 oder
- [www.abo-sz.de/  
schauburg](http://www.abo-sz.de/schauburg)

<sup>1</sup> Du willst danach nicht mehr auf die SZ verzichten? Kein Wunder und kein Problem. Du liest sie einfach weiter im günstigen Studentenabonnement für nur 9,50 € (digital) oder 16,70 € (gedruckt) monatlich. Du sparst ca. 50% und nutzt alle Vorteile des Abos – wie den SZ-Schlüsselfinder, die kostenlose Rechtsberatung, die SZ-Card und die Abo-Extra-Angebote. Du willst nur den kostenlosen Test? Auch gut. Gib uns während der Testzeit per Mail Bescheid und wir stellen die Lieferung nach vier Wochen ein. Deinen Kinogutschein darfst du behalten!

<sup>2</sup> Die Sächsische Zeitung ist ein Produkt der **DDV** \* MEDIENGRUPPE



**Lernen kann man  
überall. Entdecke  
Kompetenz und  
Vielfalt.**

Aktuelle Fachbücher und  
passende Studienliteratur

- ✓ in der Buchhandlung  
bestellen oder 24h im  
Thalia Online-Shop
- ✓ versandkostenfrei an  
Wunschadresse  
liefern lassen oder  
zur Abholung in  
der Buchhandlung

**Thalia-Buchhandlung  
Technische Universität**

Rugestraße 6-10  
01069 Dresden

Tel. 0351 4715078

[thalia.dresden-btu@thalia.de](mailto:thalia.dresden-btu@thalia.de)

 **Thalia.de**  
Entdecke neue Seiten.



→ teilauto.net, App oder 0345 44 5000

# HELLO FLEXIBILITÄT!



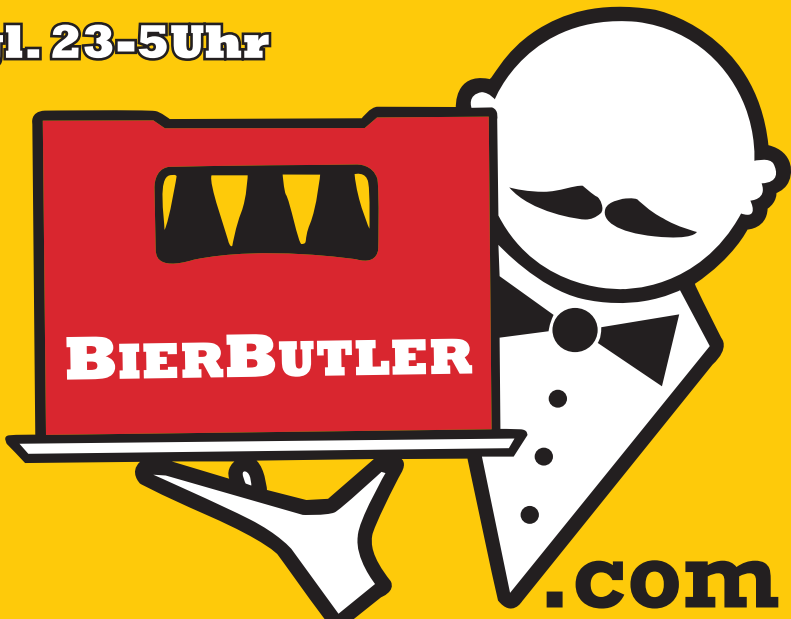
KOSTET NICHT DIE WELT.



**teilAuto**  
CARSHARING

**Bier • Süßwaren • Kondome • Eis • Zigaretten • Pizza**

**tägl. 23-5Uhr**



**.com**

**Nachlieferservice für Dresden**



## (UM) WELTBILDER

**Weltansichten, Werte  
und Wirklichkeit  
(im interdisziplinären  
Diskurs)**

montags  
18:30–20:00 Uhr  
HSZ 304



## NOCHMAL KURZ DIE WELT RETTEN?

**Nachhaltigkeit  
im Alltag (II)**

mittwochs  
18:30–20:00 Uhr  
HSZ 403



**Themenwoche**

## GLOBALISIERUNG UND UMWELTFOLGEN

19.11. - 24.11.2018



**Projekttag**

## INSEKTEN - FREUNDLICHE WIESEN

**SENSEN  
WORKSHOP  
TEIL 1**

26.10.2018



# HELLO FLEXIBILITÄT!



KOSTET NICHT DIE WELT.



## TK-CampusTeam

**Kristin Rümpel**

Studentenfachberaterin

Tel. 01 71 - 76 27 403

kristin.ruempel@tk.de







## VG Verbrauchergemeinschaft für umweltgerecht erzeugte Produkte eG

### Mitte

**BIO-Markt** • Jahnstraße 5/5a • 01067 Dresden

**Sortiment:** frische, regionale Bioprodukte, Naturkost, faire Produkte, VG Backladen mit Bistrobereich: Backwaren, fairer Kaffee, Suppen, Snacks

**Naturwarenladen** • Jahnstraße 5a • 01067 Dresden

**Sortiment:** zertifiz. Naturwaren, ökol. Wasch-/Reinigungsmittel, Naturkosmetik, Haushaltsartikel, Baby-/Damen-/Herrenwäsche, Spielwaren, Naturfarben, faire Produkte



### Striesen

**BIO-Markt** • Schandauer Straße 34 • 01309 Dresden

**Sortiment\*:** Naturkostvollsortiment • Naturwaren



### Neustadt

**BIO-Markt** • Fritz-Reuter-Straße 32 • 01097 Dresden

**Sortiment\*:** Naturkostvollsortiment • Naturwaren  
Mitglieder-Bistro: Backwaren, fairer Kaffee, Suppen, Snacks  
reiner Mitgliederladen

### Loschwitz

**Balsamico** • Pillnitzer Landstraße 8 • 01326 Dresden

**Sortiment\*:** Naturkostvollsortiment • Naturwaren



### Johannstadt

**BIO-Markt** • Eisenstraße 42 • 01307 Dresden

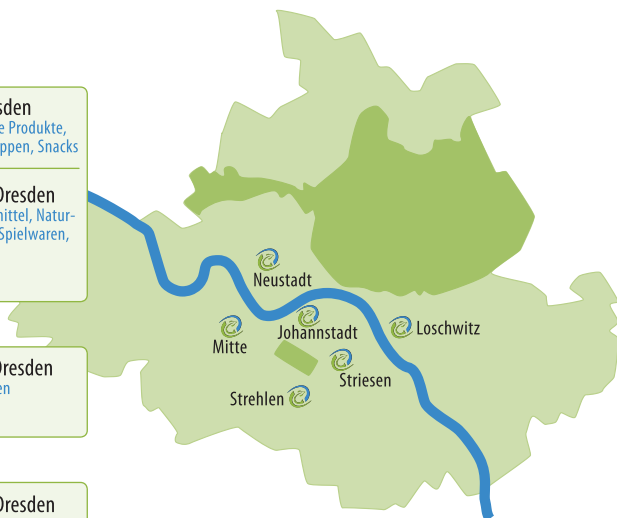
**Sortiment\*:** Naturkostvollsortiment • Naturwaren



### Strehlen

**BIO-Markt** • Reicker Straße 38 d • 01219 Dresden

**Sortiment\*:** Naturkostvollsortiment • Naturwaren  
BIO-Bistro: fairer Kaffee, Suppen, Snacks



### Zwei-Preis-Modell

#### Mitglieder

erhalten Waren zum  
günstigen Genossenschaftspreis

#### Nichtmitglieder

kaufen Waren zu  
handelsüblichen Preisen



#### \*Sortiment:

frische, regionale Bioprodukte, Naturkost, faire Produkte,  
Backwaren, zertifizierte Naturwaren (ökologische Wasch- &  
Reinigungsmittel, Naturkosmetik)

# Inhaltsverzeichnis

**Geleitwort – 3**

**20 Jahre Integrale – Institut für studium generale – 4**

**Chronik von Integrale – 5**

**Ringvorlesungen von Integrale – 6**

**Lageplan des Campus – 8**

**Impressum und Navigator – 10**

**Nicht fakultätsgebundene Angebote – 12**

Integrale – Institut für studium generale & TU-Umweltinitiative – 12

CampusRadio Dresden – 13

die bühne - das Theater der TU – 14

Hochschulgruppe für Freie Software und Freie Wissenschaft – 15

Libérale Hochschulgruppe Dresden – 15

Referat Gleichstellung von Frau und Mann – 16

TUDIAS – 18

Verein für demokratische Bildung e.V. – 21

Zentrum für Integrationsstudien – 22

**Fakultät Architektur – 23**

**Fakultät Bauingenieurwesen – 27**

**Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik – 29**

**Fakultät Erziehungswissenschaften – 31**

**Fakultät Informatik – 34**

**Juristische Fakultät – 35**

**Fakultät Maschinenwesen – 37**

**Medizinische Fakultät – 44**

**Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften – 45**

Fachrichtung Psychologie – 45

**Philosophische Fakultät – 47**



Institut für Evangelische Theologie – 47

Institut für Geschichte – 48

Institut für Katholische Theologie – 49

Institut für Kommunikationswissenschaft – 54

Institut für Politikwissenschaft – 56

Institut für Soziologie – 59

**Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften – 61**

Institut für Anglistik und Amerikanistik – 61

Institut für Germanistik – 63

Institut für Klassische Philologie – 64

Institut für Romanistik – 66

**Fakultät Umweltwissenschaften – 67**

Fachrichtung Geowissenschaften – 67

Fachrichtung Hydrowissenschaften – 69

**Fakultät Verkehrswissenschaften – 71**

**Fakultät Wirtschaftswissenschaften – 73**

Dresden exists – 74

**Index – 78**

## Geleitwort

Die Technische Universität Dresden ist heute eine breit aufgestellte und interdisziplinär ausgerichtete Lehr- und Forschungsstätte mit einem sehr starken technischen und naturwissenschaftlichen Profilschwerpunkt. Die TU Dresden ist damit in der Lage, den Austausch zwischen naturwissenschaftlichen, geistes- und sozialwissenschaftlichen, medizinischen und technischen Disziplinen zu fördern. Somit bietet sich den Studierenden unseres Hauses die Möglichkeit, recht einfach über die eigenen Fachgrenzen hinaus zu schauen. Der Besuch des *studium generale* bietet die einmalige Gelegenheit, Themen und Methoden aus anderen Fachgebieten kennenzulernen, sich alternative Wissenschaftsgebiete und Bildungsfelder zu erschließen und mit dem eigenen Fachgebiet zu verknüpfen.

Ein erfolgreiches Berufsleben erfordert die Fähigkeit des vernetzten Denkens. Urteils- und Handlungsvermögen in politischen, ökonomischen, ökologischen und interkulturellen Bereichen sind ebenso gefragt wie die Kompetenz, das eigene, im Studium erworbene Spezialwissen kritisch zu



hinterfragen. Das *studium generale* soll daher nicht zuletzt die Studierenden, als die künftigen Spezialisten ihres Fachgebiets, motivieren, die möglichen Folgen ihrer Arbeit für Gesellschaft und Umwelt zu erkennen und verantwortungsvoll damit umzugehen.

Mit dem *studium generale* können wir zu diesem transdisziplinären Gedankenaustausch zwar anregen, Interdisziplinarität muss sich jedoch in jedem Einzelnen vollziehen. Nutzen Sie daher das Angebot und lassen Sie sich auf den Austausch ein.

Ich danke den Lehrenden, die ihre Lehrveranstaltungen für das *studium generale* öffnen und damit den transdisziplinären Austausch erst möglich machen. Doch vielleicht ist es auch nur ein Vorwand, um auf recht einfache Art und Weise an diesem Gedankenaustausch beteiligt zu sein. Daher wünsche ich allen Beteiligten viel Spaß und Erfolg beim *studium generale*.

Dresden, August 2018

Prof. Dr. H. G. Krauthäuser  
Prorektor für Bildung und Internationales



## 20 Jahre Integrale – Institut für studium generale

1998 beschlossen Studierende unterschiedlicher Studiengänge, dem *studium generale* an der TU Dresden eine studentische Perspektive zu geben. Integrale wurde gegründet und ermöglichte das Vordringen der Interdisziplinarität an der TU Dresden. Integrale schaffte Angebote von Studierenden für Studierende und sorgte für die notwendige studentische Sicht in der Lehre. Seit 20 Jahren sorgen immer wieder Studierende dafür, dass ihr jedes Semester ein Vorlesungsverzeichnis zum *studium generale* in den Händen haltet, dass ihr spannende Veranstaltungen

zum dies academicus wie den Crime Campus erleben oder dass ihr eigene studentische Lehrveranstaltungen organisieren könnt. Wir danken alle, die uns in den letzten 20 Jahren unterstützt haben. Dazu gehören unser Schirmherr Dr. Helmut Gebauer, der Prorektor für Bildung und Internationales, der Studentenrat, Maike Thomas vom Dezernat 8 und allen Werbepartnern und Werbepartnerinnen, die es ermöglicht haben und ermöglichen, dass das *studium generale*-Vorlesungsverzeichnis erscheint.





## Ringvorlesungen von Integrale

Im Jahre 2000 – zwei Jahre nach dem Bestehen von Integrale – wagten wir uns an die Planung und Umsetzung einer eigenen Ringvorlesung. Seitdem wird jedes Semester eine entsprechende Veranstaltung von den Studierenden von Integrale für die Studierenden der TU Dresden organisiert. Hier ein Überblick über die bisherigen Ringvorlesungen von uns:

- 2001** Von Mythen, Theorien und Technik – *Die Allgegenwart der Interdisziplinarität*
- 2001/02** Von Mythen, Theorien und Technik – *Die Allgegenwart der Interdisziplinarität*
- 2002** Von Mythen, Theorien und Technik, Die Allgegenwart von Interdisziplinarität
- 2002/03** Von Mythen, Theorien und Technik. *Die Allgegenwart von Interdisziplinarität*
- 2003** Überall ist Interdisziplinarität – *Von Gegensätzen, Mobilitätsproblemen und zukunftsfähigen Gesellschaften*
- 2003/04** Spotlight on Theatre – *Die zauberhafte Welt hinter dem Vorhang*
- 2004** Und Tor! – *Wie der Ball ins Rollen kommt*
- 2004/05** Spotlight on theatre – *Die zauberhafte Welt hinter dem Vorhang*
- 2005** Wie pack ich es richtig an? – *Stressbewältigung und anderes Überlebensnotwendiges fürs Studium*
- 2005/06** Nenn's Glück! Herz! Liebe! Gott!
- 2006** »Und Tor!« - *Wie der Ball ins Rollen kommt*
- 2006/07** Harmonie - *Mehr als nur Harmonie?*
- 2007** »Film ab ...!« - *Die studium-generale-Ringvorlesung*
- 2007/08** Bärtiger Mars und tratschende Venus. *Die studium generale Ringvorlesung über (und für) Frauen und Männer*
- 2008** Kulturen, Länder und Reisen – *Die Weltenbummler*
- 2008/09** Kein Glück im Spiel...? finde heraus woran es liegt – *die Ringvorlesung über die Welt des Spielens*

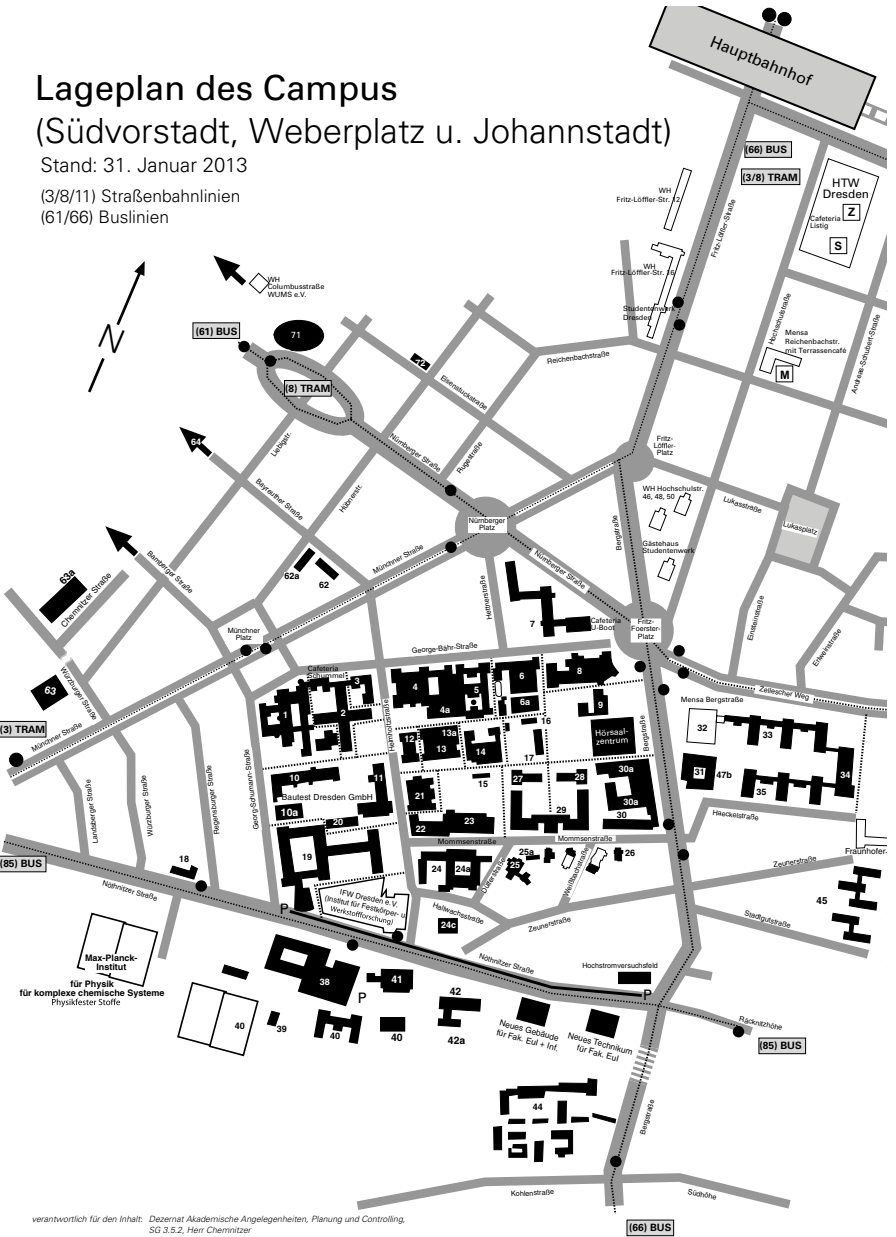


- 2009** Mythos Fernsehen  
**2009/10** Das Wunder Mensch – *Der Mensch aus der Sicht der modernen Wissenschaften*  
**2010** Radiowelten  
**2010/11** Wohnwelten  
**2011** Zensur für Forscher? – *ethische Ideen in der Wissenschaft*  
**2011/12** rEvolution Energie - *Das Leben, das Unioersum und der ganze Rest*  
**2012** Evolution Energie: Perspektiven der Wirklichkeit  
**2012/13** Perspektiven auf die Zeit  
**2013** Den Gesetzen auf der Spur  
**2013/14** Liebe  
**2014** Neue Machtformen - *Anwendung und Reflexion und Neue Wege der Forschung – Interdisziplinarität und ihre Anwendung*  
**2014/15** Mind & Matter  
**2015** Gender, Sexualität und Geschlecht  
**2015/16** Gestaltbarkeit technisch-ökonomischer Entwicklungspfade - *Wandel im Globalisierungsstrudel*  
**2016** Das neue Bild der Wissenschaften vom Menschen  
**2016/17** Human Enhancement – *Auf dem Weg zur technologischen Verbesserung des Menschen?*  
**2017** #2050 – *Wie wir in Zukunft leben wollen*  
**2017/18** Wasser – *Element des Lebens*  
**2018** Vom Kapital zum Digital  
**2018/19** (Um)Weltbilder - *Weltansichten, Werte und Wirklichkeit (im interdisziplinären Diskurs)*

# Lageplan des Campus (Südvorstadt, Weberplatz u. Johannstadt)

Stand: 31. Januar 2013

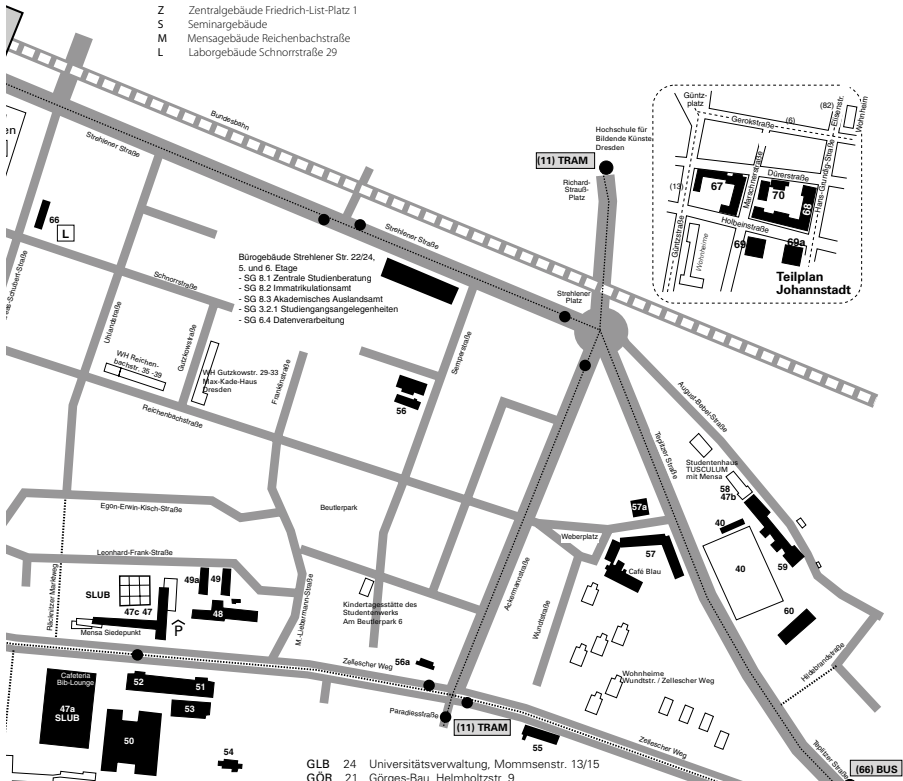
(3/8/11) Straßenbahnlinien  
(61/66) Buslinien



verantwortlich für den Inhalt: Dezernat Akademische Angelegenheiten, Planung und Controlling,  
SG 3.5.2, Herr Chemnitz  
Dezernat Gebäudemanagement und Datenverarbeitung, SG 4.1  
Herstellung: Dezernat Forschungsförderung und Öffentlichkeitsarbeit, SG 5.7

## Gebäude und Abkürzungen HTW-Dresden

- Z Zentralgebäude Friedrich-List-Platz 1  
 S Semingergebäude  
 M Mensengebäude Reichenbachstraße  
 L Laborgebäude Schnorristraße 29



Bürogebäude Streitner Str. 22/24,  
 5. und 6. Etage  
 - SG 8.1 Zentrale Studienberatung  
 - SG 8.2 Immatrikulationsamt  
 - SG 8.3 Akademisches Auslandsamt  
 - SG 3.2.1 Studiengangsangelegenheiten  
 - SG 8.4 Datenverarbeitung


## Gebäude und Abkürzungen

- |                |   |                |   |                |   |
|----------------|---|----------------|---|----------------|---|
| <b>AAS</b> 66  | A-Gebäude, Andreas-Schubert-Str. 23                     | <b>GLB</b> 24  | Universitätsverwaltung, Mommsenstr. 13/15               | <b>SE1</b> 51  | Seminargeb. 1, Zellescher Weg 22 (auch LSK)         |
| <b>ABS</b> 58  | August-Bebel-Str. 18; Haus 53                           | <b>GOR</b> 21  | Görge-Bau, Helmholtzstr. 9                              | <b>SE2</b> 52  | Seminargeb. 2, Zellescher Weg 20                    |
| <b>ABS</b> 59  | August-Bebel-Str. 20; Haus 83 und 94, Hörsaalgebäude    | <b>H63</b> 64  | Hohe Str. 53  | <b>SEM</b> 56  | Baufosthof Semperstr. 14                            |
| <b>ABS</b> 60  | August-Bebel-Str. 30/30a; Haus 116 (HH)                 | <b>HAL</b> 24c | Hallwachsstr. 3   | <b>SLU</b> 47a | SLUB Zentralbibliothek, Zellescher Weg 18           |
| <b>ASB</b> 48  | Andreas-Schubert-Bau, Zellescher Weg 19                 | <b>HEI</b> 41  | Heidebroek-Bau, Nöthnitzer Str. 62 (Virtuelles Zentrum) | <b>TEX</b> 6a  | Textilmaschinenhalle, George-Bähr-Str. 1c           |
| <b>BAR</b> 19  | Barkhausen-Bau, Helmholtzstr. 18                        | <b>HEM</b> 30  | Walther-Hempel-Bau, Mommsenstr. 4                       | <b>TIL</b> 3   | Tillich-Bau, Helmholtzstr. 6/8                      |
| <b>BER</b> 12  | Berndt-Bau, Helmholtzstr. 7                             | <b>HÖL</b> 2   | Hülse-Bau, Helmholtzstr. 10                             | <b>TOE</b> 22  | Toepler-Bau, Mommsenstr. 12                         |
| <b>BEY</b> 8   | Beyers-Bau, George-Bähr-Str. 1                          | <b>INF</b> 38  | Informatik, Nöthnitzer Str. 46                          | <b>TRE</b> 34  | Treffitz-Bau, Zellescher Weg 16                     |
| <b>BIN</b> 23  | Binder-Bau, Mommsenstr. 10                              | <b>JAN</b> 6   | Jante-Bau, George-Bähr-Str. 1b                          | <b>VG1</b> 16  | Verwaltungsgebäude 1, George-Bähr-Str. 1b           |
| <b>BIO</b> 50  | Biologie, Zellescher Weg 20b                            | <b>KON</b> 28  | König-Bau, Bergstr. 66c                                 | <b>VG2</b> 17  | Studentenrat, Haus der Jugend, Barocke              |
| <b>BZW</b> 47  | Bürogebäude Zellescher Weg 17                           | <b>KUT</b> 13  | Kutzbach-Bau, Helmholtzstr. 7a                          | <b>VG3</b> 18  | Verwaltungsgebäude 3, Nöthnitzer Str. 43            |
| <b>CHE</b> 30a | Chemie/Hydrowissenschaft, Bergstr. 66                   | <b>KUT</b> 13  | Kutzbach-Bau, Helmholtzstr. 7a                          | <b>VVT</b> 20  | VVT-Halle, Helmholtzstr. 16                         |
| <b>DRU</b> 55  | Drude-Bau, Zellescher Weg 40                            | <b>MOL</b> 5   | Moller-Bau, George-Bähr-Str. 3                          | <b>WEB</b> 57  | Weberplatz 5, Teplitzer Str. 16                     |
| <b>DÜR</b> 67  | Dürerstr. 24/26   | <b>MÜL</b> 27  | Müller-Bau, Bergstr. 66b                                | <b>WIK</b> 69  | Windkanal, Marschner Str. 28                        |
| <b>E03</b> 56a | Ludwig-Ermold-Str. 3                                    | <b>N60</b> 39  | Sportkomplex, Flachbau 53                               | <b>WILL</b> 33 | Willers-Bau, Zellescher Weg 12-14                   |
| <b>EIS</b> 72  | Eisenstuckstr. 33                                       | <b>N60</b> 40  | Sporthalle, Nöthnitzer Str. 60a                         | <b>WÜR</b> 63  | Würzburger Str. 46                                  |
| <b>FAL</b> 63a | Bürokomplex Falkenbrunnen                               | <b>NEU</b> 9   | Neuffer-Bau, George-Bähr-Str. 1a                        | <b>ZEU</b> 4   | Zeuner-Bau, George-Bähr-Str. 3 c                    |
| <b>FOE</b> 29  | Fritz-Foerster-Bau, Mommsenstr. 6                       | <b>NÜR</b> 71  | Nürnberger Str. 31 A                                    | <b>ZIN</b> 44  | Zentrum Integrierte Naturstofftechnik, Bergstr. 120 |
| <b>FRE</b> 4a  | Walter-Frenzel-Bau (Versuchshalle), George-Bähr-Str. 3c | <b>PAU</b> 14  | Walther-Pauer-Bau, George-Bähr-Str. 3b                  | <b>ZS1</b> 45  | Zeunerstr. 1a-e (auch LSK)                          |
| <b>GER</b> 31  | von-Gerber-Bau, Bergstr. 53                             | <b>PHY</b> 35  | Physik, Haeckelstr. 1 - 5                               | <b>ZS2</b> 32  | Mensa Bergstr.                                      |
|                |   | <b>POT</b> 7   | Gerhart-Potthoff-Bau, Hettnerstr. 1/3,                  | <b>42a</b>     | Reinraumtrakt am Mierdel-Bau                        |
|                |   | <b>REK</b> 25  | Rektorat, Mommsenstr. 11                                | <b>47b</b>     | Bereichsbibliothek der SLUB                         |
|                |   | <b>S07</b> 10  | Georg-Schumann-Str. 7                                   | <b>47c</b>     | Bereichsbibliothek „Dre.Punct“                      |
|                |   | <b>S7a</b> 10a | Georg-Schumann-Str. 7a (Institutsgebäude)               |                |   |
|                |   | <b>SAC</b> 13a | Sachsenberg-Bau, Helmholtzstr. 7a                       |                |   |
|                |   | <b>SCH</b> 1   | Georg-Schumann-Bau, Münchner Platz 3                    |                |   |

## Impressum

### *Herausgeber*

Integrale – Institut für *studium generale*  
TU Dresden, c/o Studentenrat  
01062 Dresden


 03 51 / 4 63-353 84

 www.integrale.de

### *Chefredaktion*

Alexandra Seifert

### *Layout*

 Torsten Zech, Dr. Jens Weber

### *Satz*

 Hendrik Uteß

### *Datenbankprogrammierung*

Peter Seifert

### *Korrekturen*

Alexandra Seifert

### *Internetrealisation*

Hendrik Uteß

### *Anzeigenakquise*

Stanislaw Bondarew  
Lukas Pötzsch

### *Druck*

Lößnitz-Druck  
Güterhofstr. 5  
01445 Radebeul  
Auflage: 5000 Exemplare
















### *Integrale dankt*

Herrn Prof. Dr. Krauthäuser  
Herrn Dr. Gebauer, Frau Thomas,  
dem Studentenrat der TU Dresden  
sowie allen anderen, die uns tatkräftig  
unterstützt haben.

### *Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe*

01. März 2019

## Navigator

-  Ansprechpartner
-  Internetseite des Veranstalters
-  Anzahl der SWS
- Art der Veranstaltung**
-  Vorlesung
-  Übung
-  Seminar / Kolloquium
-  Blockveranstaltung
-  Workshop / Praktikum
-  Exkursion
- Art des Nachweises**
-  unbenoteter Leistungsschein
-  benoteter Leistungsschein
-  Teilnahmechein
- Beispiel: Höhe Credit-Gewicht**
-  unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2
-  2,0
-  Integrale-Wanderpokal








ZUNER BAI




Veranstaltungen

# Nicht fakultätsgebundene Angebote

## Integrale – Institut für studium generale & TU-Umweltinitiative

 Montag  
 18.30–20.00 Uhr  
 Beginn: 15. 10.2018  
 HSZ/304

 Frau Jacobs  
 46 33 53 84  
 weltbilder@  
 tuuwi.de oder  
 ringvorlesung@  
 integrale.de

    
 1,0    3,0    3,0

### Um-Weltbilder – Weltansichten, Werte und Wirklichkeit (im interdisziplinären Diskurs)

studium generale  
konzipiert










Studentisch

verschiedene Referierende

Schon der griechische Philosoph Heraklit wies mit den Worten: „Man kann nicht zweimal in den gleichen Fluss steigen.“, auf die Veränderlichkeit unseres Seins hin. Diese Veränderlichkeit ist ein Spiegel von Natur und Umwelt. Und sie wird sichtbar im Wandel der Werte und Ideale von Mensch und Gesellschaft. Dabei sind nicht nur unsere persönlichen Meinungen in gewisser Weise vorgeprägt. Auch kulturelle Werte, politische Anschauungen, ökonomische Paradigmen sowie ökologische Leitideen entstehen vor dem Hintergrund unseres Weltbildes. Aber was sind Weltbilder und wie verändern und bilden sie sich? In welchem Bezug stehen sie zu Ideologien? Wie stehen sich verschiedene Weltbilder gegenüber? Und wie sehr beeinflussen Bedürfnisse und Ideale das, was wir als Weltbild begreifen und kommunizieren? In dieser Ringvorlesung wollen wir euch in einem interaktiven Format mit eben diesen Fragen konfrontieren. Es sollen dabei Bereiche wie das politische Leben, unser ökologisches Handeln oder bestehende ökonomische Ansätze diskutiert werden. Ihr werdet dabei nicht nur die Meinung von Experten und Expertinnen hören, sondern könnt selbst in den Dialog mit eingreifen, euch in die Ansichten anderer hineinversetzen, und aktiv zum Geschehen beitragen.

Einschreibung: OPAL



-  SWS
-  Vorlesung
-  Übung
-  Seminar
-  Blockveranstaltung
-  Teilnahmechein
-  unbenoteter Leistungsschein
-  benoteter Leistungsschein
-  <sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

# CampusRadio Dresden

## Einführung in die journalistische Praxis (Audio/Video) – mit Campusradio Dresden

studium generale  
konzipiert

Studentisch

Campusradio Dresden/ Herr Harald Schluttig

In diesem Seminar werden Grundkenntnisse der praktischen journalistischen Arbeit, medienrechtliche und konzeptionelle Grundlagen erarbeitet und erprobt. Es darf zwischen den Bereichen Video und Audio ausgewählt werden. Als Ergebnis entsteht von jedem/r Seminar-Teilnehmer/in ein konkretes Beitragskonzept.

Weitere Infos unter: <http://campusradiodresden.de/mitmachen/tutorium>

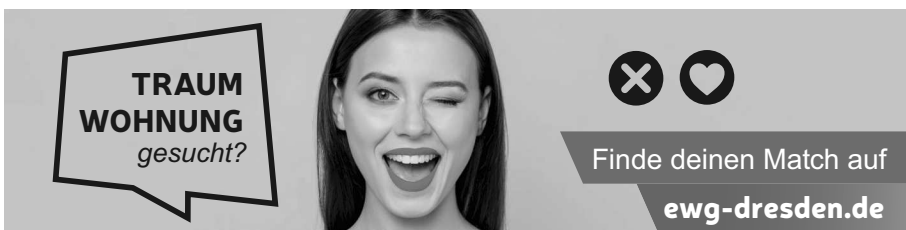
Einschreibung: Anmeldung erfolgt per Mail an

[tutorium@campusradiodresden.de](mailto:tutorium@campusradiodresden.de)

📅 Zeit und Ort n.n.b.,  
vsl.  
freitags und samstags

? Campusradio Dresden  
tutorium@  
campusradiodresden.de

🪑 ✕  
1,0 4,0



TRAUM  
WOHNUNG  
gesucht?

✕ ❤️

Finde deinen Match auf  
**ewg-dresden.de**

📅 SWS

📖 Vorlesung

📝 Übung

🎤 Seminar

📅 Blockveranstaltung


🪑 Teilnahmechein


✕ unbenoteter Leistungsschein


✎ benoteter Leistungsschein

20 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

## die bühne - das Theater der TU

 Dienstag  
18.30–20.30 Uhr  
WEB/KLEM

 Dienstag  
20.30–22.30 Uhr  
WEB/KLEM

 Frau Kunitz  
luise.kunitz@  
die-buehne.tu-  
dresden.de

 2,0

### Aufbaukurs Schauspiel

Herr Ulrich Reinhardt oder Frau Nora Otte


Für alle Fortgeschrittenen Theaterbegeisterten bieten wir einen Aufbaukurs zum Schauspielkurs an, in dem die im ersten Kurs erworbenen Fähigkeiten vertieft und ausgebaut werden. Wenn Du nach dem Grundkurs das Gefühl hast, dass die bühne die einzigen Bretter sind auf die Du deine Füße je wieder setzen willst und Du unbedingt weitermachen und noch mehr lernen möchtest, dann ist dieser Kurs genau das Richtige. Die einzige Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch des Schauspielkurses – schließlich sollen ja alle Beteiligten auf dem selben Stand sein. Das Ziel ist, gerade nicht mehr bei Null anzufangen. Falls Du schon seit Jahren Theater spielst und gerne gleich in diesem Kurs mitmachen möchtest, dann schreib uns einfach eine E-Mail und wir klären das gemeinsam mit den Kursleitern. Die Kurse werden von professionellen Theaterpädagogen, Regisseuren oder Schauspielern geleitet. Es sind zwei Aufbau-Kurse; bitte wählen Sie den entsprechenden aus. Erster Termin für alle Aufbaukurse: 09. Oktober 2018, 19 Uhr im WEB KLEM


Einschreibung: bis 05.10. an  luise.kunitz@die-buehne.tu-dresden.de

Voraussetzungen: Teilnahme am Grundkurs

studium generale  
konzipiert

 Dienstag  
18.30–20.30 Uhr  
WEB/KLEM

 Dienstag  
20.30–22.30 Uhr  
WEB/KLEM

 Frau Kunitz  
luise.kunitz@  
die-buehne.tu-  
dresden.de

 2,0

### Grundkurs Schauspiel

Frau Alexandra Wilke bzw. Frau Christiane Guhr

Jedes Semester bietet die bühne einen Schauspielkurs unter Anleitung professioneller Theaterpädagogen und Schauspieler an. Der Kurs bereitet auf die Teilnahme an großen Projekten der bühne vor, vermittelt theatrale Grundlagen und macht vor allem Spaß. Im Fokus stehen dabei Aspekte wie Raum- und Körperwahrnehmung, Zusammenspiel, Stimme und Sprache. Es sind zwei Grundkurse; bitte wählen Sie den entsprechenden aus. Erster Termin für alle Grundkurse: 09. Oktober 2018, 19:00 Uhr im WEB KLEM Wenn Du Spaß an Theater hast, nach einem körperlichen Ausgleich zu Studium oder Arbeit suchst oder aber auch einfach nur den Kopf freibekommen möchtest, bist Du hier richtig. Vorkenntnisse brauchst Du erst einmal keine und was am Ende dabei rauskommt, entscheidest du. Die Ergebnisse des Kurses werden am Ende des Semesters vor Publikum präsentiert.

Es sind zwei Grundkurse; bitte wählen Sie den entsprechenden aus. Erster Termin für alle Aufbaukurse: 09. Oktober 2018, 19 Uhr im WEB/KLEM.

Einschreibung: bis 05.10. an  luise.kunitz@die-buehne.tu-dresden.de

studium generale  
konzipiert



## Hochschulgruppe für Freie Software und Freie Wissenschaft

### Ein Gewinn für alle: Freie Software und Freies Wissen als Beruf

studium generale  
konzipiert



Studentisch

verschiedene Referierende




Freies Wissen und Open Source Software sind mittlerweile wichtige Grundbausteine von Wirtschaft, Gesellschaft und Wissenschaft. Doch wie Geld verdienen mit der Arbeit an etwas, das allen frei zugänglich ist? Wir stellen Menschen, Projekte & Firmen vor, die ihren Lebensunterhalt mit Freien Inhalten (Software, Open Data, Wissen, Hardware) verdienen und geben Einblick in theoretische Hintergründe der wirtschaftlichen, rechtlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen.

Weitere Infos:  <http://www.htw-dresden.de/ringvorlesung>

Einschreibung: OPAL

 Dienstag  
17.00–18.30 Uhr  
 2  
Beginn: 16. 10. 2018  
HTW Dresden,  
Friedrich-List-Platz 1,  
Zentralgebäude,  
Raum Z 254 (2.Etage)

? Herr Schmidt  
4 62 20 60  
oliver.schmidt3@  
mailbox.tu-  
dresden.de;  
alexandra.seifert@  
htw-dresden.de

 1,0  
 3,0  
 3,0

## Liberaler Hochschulgruppe Dresden

### Perspektiven auf Europa



verschiedene Referierende

studium generale  
konzipiert

Studentisch

Die Vortragreihe „Perspektiven auf Europa“ soll den Teilnehmenden neue Perspektiven auf die Geschichte, die Gegenwart und die Zukunft Europas eröffnen. Die Vortragenden aus Politik, Wissenschaft und Gesellschaft werden dabei ein vielfältiges Bild der Potentiale und Probleme Europas zeichnen. Abschließend soll auch betrachtet werden, welche Rolle Europa ganz speziell für die Universitätsstadt Dresden spielt.

Einschreibung: OPAL ab 24.09.2018

 Montag  
18.30–20.00 Uhr  
 1  
gerade Woche  
Beginn: 15.10.2018  
HSZ/401

? Frau Schieritz  
laura.schieritz@  
tu-dresden.de


 1,0


 2 SWS

 Vorlesung


 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung



 Teilnahmeschein


 unbenoteter Leistungsschein


 benoteter Leistungsschein

 20 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

## Referat Gleichstellung von Frau und Mann

 19.10.2018  
 09.20–14.30 Uhr  
02.11.2018  
09.20–14.30 Uhr  
09.11.2018  
09.20–12.40 Uhr  
WEB/141

 Frau Ziesche  
46 33 64 23  
gleichstellung@  
tu-dresden.de

 0,5



### Eltern werden ist nicht schwer – Eltern sein dagegen sehr


studium generale  
konzipiert


Herr Dr. Michael Schnur

- Was hilft beim Erziehen?
- Wie begleiten wir Kinder so, dass sie später seelisch und leiblich gesund sind?

Einschreibung: OPAL ⇒ TU-Dresden ⇒ Zentrale Wissenschaftliche Einrichtungen ⇒ Referat Gleichstellung von Frau und Mann

 27.11.2018  
 09.20–16.20 Uhr  
29.11.2018  
09.20–14.30 Uhr  
WEB/141

 Frau Ziesche  
46 33 64 23  
gleichstellung@  
tu-dresden.de

 1,0

### Kompetenzen sichtbar machen


studium generale  
konzipiert


Gisela Braune, Manuela Queitsch

Fachliche und soziale Kompetenzen sichtbar machen


Einschreibung: OPAL ⇒ TU-Dresden ⇒ Zentrale Wissenschaftliche Einrichtungen ⇒ Referat Gleichstellung von Frau und Mann

**Leben, Lernen  
Wohnen**





Tel. (0351)  
**4432-0**



WG  
Aufbau

Studentenwohnungen »

wgaufbau-dresden.de

## Soft Skills für den beruflichen Erfolg

Olfo Pabst, Techniker Krankenkasse

studium generale  
konzipiert

1. Rhetorik
2. Lerntechnik
3. Zeitmanagement
4. Gesprächsführung
5. Bewerbertraining

Einschreibung: OPAL ⇒ TU-Dresden ⇒ Zentrale Wissenschaftliche Einrichtungen ⇒ Referat Gleichstellung von Frau und Mann

06. 11. 2018  
09.20–14.30 Uhr  
08. 11. 2018  
09.20–14.30 Uhr  
13. 11. 2018  
09.20–14.30 Uhr  
15. 11. 2018  
09.20–14.30 Uhr  
20. 11. 2018  
09.20–14.30 Uhr  
Techniker  
Krankenkasse,  
George-Bähr-Str. 8,  
Dresden

? Frau Ziesche  
46 33 64 23  
gleichstellung@  
tu-dresden.de

1,  
1,0

SÄCHSISCHE SCHWEIZ **AKTIV** ERLEBEN

**EISSTOCKSCHIESSEN, EISBAHN  
INDOOR-HOCHSEILGARTEN**

**kanu-aktiv-tours.de**

Schandauer Straße 17–19, 01824 Königstein, Telefon: 035021 59 996-0, Fax: 035021 59 996-9, E-Mail: info@kanu-aktiv-tours.de



2 SWS

Vorlesung

Übung

Seminar

Blockveranstaltung



Teilnahmeschein


X unbenoteter Leistungsschein



X benoteter Leistungsschein

20 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

## TUDIAS

 Freitag  
 11.10–12.40 Uhr  
 Beginn: 19.10.2018  
 Ort n.n.b.

 Frau Hantke  
 40 47 02 30  
 tudias.studien  
 organisation@  
 mailbox.tu-dresden.de

   
 1,0 3,0

### Höfische Kultur in Japan (7.-14. Jh.)


Fremdfachlich


Frau Dr. Osiander


Genauere Informationen und Angabe des Ortes ab Mitte September 2018 unter:



 [https://tu-dresden.de/gsw/slk/lsk/oaz/lehre/lehre\\_wise\\_2018](https://tu-dresden.de/gsw/slk/lsk/oaz/lehre/lehre_wise_2018)

Einschreibung: am 19.10.18, SE1 – Zellescher Weg 22

 Zeit und Ort n.n.b.



 Frau Hantke  
 40 47 02 30  
 tudias.studien  
 organisation@  
 mailbox.tu-dresden.de


   
 0,0 2,0

### Le Francais pour la profession

Fremdfachlich







N.N.




Der Kurs gibt eine Einleitung in das Französisch der Arbeitswelt. Besonderes Augenmerk wird auf die Entwicklung kommunikativer Fähigkeiten und interkultureller Kompetenz gelegt. Bekanntgabe Zeit und Ort ab

Mitte September 2018 unter  <http://sprachausbildung.tu-dresden.de>  
 ⇒ Aktuelles ⇒ Stundenpläne ⇒ Stundenpläne für andere Sprachen

Einschreibung: Ab 01.10.18 zeitlich gestaffelt über LSKonline

Voraussetzungen: B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (gute französische Sprachkenntnisse)

 SWS   
  Vorlesung   
  Übung   
  Seminar   
  Blockveranstaltung   
  Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein   
  benoteter Leistungsschein   
  <sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2




## Littérature francophone contemporaine

Fremdfachlich

N.N.


Der Kurs bietet einen Einblick in die französischsprachige zeitgenössische Literatur.

Bekanntgabe Zeit und Ort ab Mitte September 2018 unter:

 <http://sprachausbildung.tu-dresden.de> ⇒ Aktuelles ⇒ Stundenpläne ⇒ Stundenpläne für andere Sprachen

Einschreibung: Ab 01.10.18 zeitlich gestaffelt über LSKonline

Voraussetzungen: B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (gute französische Sprachkenntnisse)

 Zeit und Ort n.b.

 2

 Frau Hantke  
40 47 02 30  
tudias.studien  
organisation@  
mailbox.tu-dresden.de


   
0,0 2,0

## Politische Entwicklungen in der VR China zwischen 1949 und 1989



Fremdfachlich

Frau Dr. Häse

In diesem Seminar werden die politischen Entwicklungen in der VR China erarbeitet. Orientiert an Ereignisgeschichte werden u.a. die großen Massenkampagnen der 50er – 70er Jahre, wie z.B. der Große Sprung und die Kulturrevolution, ebenso thematisiert wie die Politik seit 1978, die eine Öffnung des Landes bewirkte und gleichzeitig wiederholt zu innenpolitischen Auseinandersetzungen über den „richtigen“ Weg beim „Aufbau eines sozialistischen Systems chinesischer Prägung“ führte. Genaue Informationen zum Raum ab Mitte September 2018 unter:

 [https://tu-dresden.de/gsw/slk/lsk/oaz/lehre/beschreibungchina/politik-in-der-vr\\_1949\\_bis\\_zur\\_gegenwart](https://tu-dresden.de/gsw/slk/lsk/oaz/lehre/beschreibungchina/politik-in-der-vr_1949_bis_zur_gegenwart)

Einschreibung: SE1 – Zellescher Weg 22 am 30. 10. 2018

 Dienstag  
16.40–18.10 Uhr  
 2  
Beginn: 30. 10. 2018  
Ort n.b.

 Frau Hantke  
40 47 02 30  
tudias.studien  
organisation@  
mailbox.tu-dresden.de


   
1,0 3,0


 SWS

 Vorlesung


 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung



 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 20

Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Mittwoch  
 16.40–18.10 Uhr  
 Beginn: 17. 10. 2018  
 Ort n.n.b.

 Frau Hantke  
 40 47 02 30  
 tudias.studien  
 organisation@  
 mailbox.tu-dresden.de

   
 0,0 2,0

## Regional Studies – English Speaking Countries

**Fremdfachlich**



N.N.

Es erfolgt die Vermittlung von landes- und kulturkundlichen Kenntnissen (Geschichte, Geographie, Wirtschaft, Politik, [inter-]kulturelle Spezifika etc.). Bekanntgabe Raum ab Mitte September 2018 unter:

 <http://sprachausbildung.tu-dresden.de> ⇒ Aktuelles ⇒ Stundenpläne ⇒ Stundenpläne für Englisch

Einschreibung: Ab 01. 10. 2018 zeitlich gestaffelt über LSKonline

Voraussetzungen: Upper-Intermediate Level (C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen)

 Donnerstag  
 09.20–10.50 Uhr  
 Beginn: 18. 10. 2018  
 Ort n.n.b.

 Frau Hantke  
 40 47 02 30  
 tudias.studien  
 organisation@  
 mailbox.tu-dresden.de

   
 1,0 3,0


## Tradition und Folklore in Japan - Kunst als

### Dokumentation

**Fremdfachlich**

Frau Ciofani

Einführung in die faszinierende Welt der japanischen Tradition und Folklore. Anhand ausgewählter Werke werden wir in diesem Seminar die Bedeutung verschiedener traditioneller Symbole als auch historischer und mythologischer Figuren betrachten. Durch die Betrachtung von Werken aus verschiedenen Perioden erfahren wir die Alltagskultur und Lebensstile in Japan. Wir werden repräsentative Künstler des 15. Jahrhunderts und andere eindrucksvolle Künstler der Kano Schule, sowie Shiba Kokan, ein vielseitiger Künstler des 18. Jahrhunderts, kennenlernen. Wir werden noch ein bestimmtes Genre der japanischen Malerei des 17. Jahrhunderts, die neue Tendenz der Holzschnittmalerei, Ukiyoe, behandeln und seine Rezeption in Europa. Geplant ist eine direkte Erforschung japanischer Kunstobjekte dieses Genres anhand von Kunstwerken, die im Kupferstich-Kabinett Dresden ausgestellt sind. Zum Schluss werden wir das Phänomen der Populärkultur, Anime und Manga, behandeln und gemeinsam diskutieren.


Genauere Informationen unter:  [https://tu-dresden.de/gsw/slk/lsk/oaz/lehre/beschreibungjapan/tradition\\_folklore\\_japan](https://tu-dresden.de/gsw/slk/lsk/oaz/lehre/beschreibungjapan/tradition_folklore_japan)


 SWS


 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmechein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 <sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

## Verein für demokratische Bildung e.V.



### Neue Rechte, alte Hetze? Neonazismus und Neue Rechte in Sachsen


studium generale  
konzipiert

verschiedene Referierende

Sie nennen sich „konservative Revolutionäre“ und „Identitäre“ und pflegen beste Kontakte zur AfD: Die Vertreter der „Neuen Rechten“ sind auf dem Vormarsch. Schon seit Jahren agieren sie im Hintergrund, doch im Zuge der aktuellen Wahlerfolge der AfD und des Protestgeschehens gegen Geflüchtete und deren Unterkünfte treten sie nun offen in Erscheinung – und erhalten großen Zulauf. Zunächst unbemerkt von einer breiten Öffentlichkeit hat sich jenseits von bekennenden Neonazis eine ernstzunehmende Struktur herausgebildet. Nicht in Parteiform, sondern als Bewegung, Strömung und als Organisationsgeflecht im vopolitischen Raum. Hinzu kommen Zeitschriften und Magazine, Verlage, Institute, Youtube-Kanäle und neuerdings auch „Hausprojekte“. Nicht nur angehende Pädagog\*innen, Erzieher\*innen und Sozialarbeiter\*innen, stehen damit vor neuen Herausforderungen. Sie müssen Strukturen und Erscheinungsformen (er)kennen, u.a. um in ihrem Arbeitsalltag sanktionsfähig zu sein, aber auch um Gegenentwürfe aufzuzeigen. Hinzu kommt das Problem, politische Äußerungen etwa zur Flüchtlingsdebatte, zum Islam oder zur Globalisierung einordnen zu müssen: Während neonazistisches Gedankengut begründet zurückgewiesen werden kann, fordern konservative bzw. „neurechte“ Positionen, auch wenn man sie nicht teilt, eine offene Erörterung und eine umfassendere Auseinandersetzung. Egal ob das Compact-Magazin, das Netzwerk „Ein Prozent“, das Institut für Staatspolitik, die Identitären, Reichsbürger oder der rechte Flügel der AfD – sie alle fordern den gesamten politischen Diskurs heraus. Es gelingt ihnen zunehmend, Ängste vor gesellschaftlicher Veränderung zu artikulieren. Dabei wächst ihr Einfluss, nicht nur auf die vielen „Nein zum Heim“-Initiativen, sondern auch auf die politische Willensbildung innerhalb der AfD. In diesem Seminar sollen das neurechte Milieu, ihre ideologischen Bezugspunkte und die verschiedenen Akteure und Zusammenhänge beleuchtet werden. Die Weiterbildung gibt dabei zunächst einen Überblick über die klassisch neonazistische Szene. Danach wird der Blick auf die „Neuen Rechten“ geweitet: Welche Akteure und Strukturen gibt es? Wie tritt die „Neue Rechte“ in Erscheinung und welche Aktionsformen favorisiert sie? Im Seminar soll anhand ausgewählter Beispiele gezeigt werden, was „Neonazismus“ ist und in welchem Verhältnis dieser zu zentralen Programmpunkten der Neuen Rechten steht. Auf dieser Grundlage sollen die Teilnehmenden zu einem kritischen, gleichwohl fundierten und differenzierenden Umgang mit der sogenannten Neuen Rechten befähigt werden. Das Seminar besteht aus Vortagsbestandteilen, Medienanalyse und herkömmlichen Formen der Gruppen- und Textarbeit, darüber hinaus wird einer offenen Diskussion besonderer Stellenwert eingeräumt.



Einschreibung:  kontakt@vdb-sachsen.de, Anmeldeschluss: 09. 11.


 23.11.2018  
14.00–20.00 Uhr  
 24. 11. 2018  
11.00–17.00 Uhr  
25. 11. 2018  
11.00–17.00 Uhr  
Ort n.n.b.

 Herr Enders  
kontakt@  
vdb-sachsen.de

 1,0

## Zentrum für Integrationsstudien

 Mittwoch  
 18.30–20.00 Uhr  
 Beginn: 10.10.2018  
 Ort n.n.b.

 Frau Dr.  
 Oehme-Jüngling  
 46 34 06 28  
 karoline.oehme-  
 juengling@  
 tu-dresden.de

 2,0

### Ringvorlesung „Mehrsprachigkeit“

Fremdfachlich










Herr Dr. Michael Dobstadt (Herr Dr. Hannes Schweiger, Frau Prof. Dr. Sara Hägi-Mead)

Mit Sicherheit können wir heutzutage davon ausgehen, dass künftige Schüler%innen und Kolleg%innen mehrsprachig sind. Inwieweit das, insbesondere für Pädagog%innen, aber auch für uns alle eine Rolle spielt, ob wir Mehrsprachigkeit als Ressource oder als Hindernis ansehen oder ob wir sie nutzen können werden, darum geht es in dieser Ringvorlesung: Das Thema Mehrsprachigkeit wird seit einigen Jahren wieder verstärkt und kontrovers diskutiert. In der aktuellen Vorlesungsreihe werden unterschiedliche Sichtweisen auf das Thema vorgestellt; Mehrsprachigkeit wird in ihrem Facettenreichtum als Chance und als Herausforderung für das Individuum und die Gesellschaft vorgestellt. Die u. g. Termine fokussieren Mehrsprachigkeit in ihren unterschiedlichen thematischen Facetten für Spracherwerb, Wissenschaft, Identität sowie in der Literatur. Termine: am 10.10., 14.11., 5.12. und 16.1.19 an der TU Dresden (am 17.10., 24.10., 31.10., 21.11., 28.11., 12.12., 19.12., 9.1., 23.1., 30.1. per E-Learning über Adobe Connect-Präsenz) Ort wird noch bekannt gegeben

Einschreibung:  <https://tu-dresden.de/zfi/mehrsprachigkeit>

Voraussetzungen: Der Zugang zu den Veranstaltungen, die e-learning-basiert abgehalten werden, erfolgt über die Software Adobe Connect, die von den Teilnehmer%innen auf ihren persönlichen Computern installiert werden muss. Eine Einweisung in die technische Umsetzung erfolgt per Merkblatt; zusätzlich wird eine Technik-Einführungssitzung angeboten (Termin wird noch bekannt gegeben).



 SWS   
  Vorlesung   
  Übung   
  Seminar   
  Blockveranstaltung   
  Teilnahmeschein  
 unbenoteter Leistungsschein   
 benoteter Leistungsschein   
 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2



# Fakultät Architektur

## Architektur der Renaissance in Italien

Fremdfachlich

Herr PD Dr.-Ing. Haenchen

Mit den Entwürfen Brunelleschis und Albertis setzt im frühen 15. Jahrhunderts die dritte Epoche der europäischen Architekturgeschichte ein. Die Vorlesung versucht, ihre Entwicklung von den Anfängen in Florenz und der Toskana, in Mailand und in Oberitalien über die Wende zur Hochrenaissance in Rom, die mit den Namen Bramante und Michelangelo verknüpft ist bis zu den Entwürfen Palladios nach der Mitte des 16. Jahrhunderts in Venedig und der Brenta zu verfolgen. Dabei steht die Beschäftigung mit dem architektonischen Entwurf, seinem Prinzip und dem Wandel der Entwurfsprinzipien über den genannten Zeitraum hinweg im Mittelpunkt der Betrachtung.

Montag  
18.30–20.00 Uhr  
Beginn: 15. 10. 2018  
ASB / 028

Herr PD Dr.-Ing.  
Haenchen  
46 33 44 37  
ibad@  
mailbox.tu-dresden.de

2,0 2,0 2,0

## Baugeschichte I.1

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Lippert

Teil 1 der Überblicksvorlesung behandelt die Bauten der griechischen und römischen Antike, das frühe Christentum sowie die Architektur des Mittelalters bis in die Zeit der Gotik.

Teil 2 der Vorlesungsreihe schließt sich im Sommersemester an.

Montag  
16.40–18.10 Uhr  
Beginn: 08. 10. 2018  
HSZ/02

Herr Prof. Lippert  
46 33 44 37  
ibad@  
mailbox.tu-dresden.de

2,0 2,0 2,0

2 SWS

Vorlesung

Übung

Seminar


Blockveranstaltung


Teilnahmeschein




✗ unbenoteter Leistungsschein

✗<sup>1</sup> benoteter Leistungsschein

✗<sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Mittwoch  
 16.40–18.10 Uhr  
 Beginn: 10. 10. 2018  
 HSZ/02

 Herr Prof. Dr.-Ing.  
 Lippert  
 46 33 44 37  
 ibad@  
 mailbox.tu-dresden.de


    
 2,0    2,0    2,0


## Baugeschichte II.1




Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Lippert

Der dritte Teil der Vorlesung setzt ein mit der Zeit des Klassizismus und der industriellen Revolution und führt dann über die Neuerungen des 19. Jahrhunderts zu den verschiedenen Architekturströmungen des 20. Jahrhunderts bis zum Zweiten Weltkrieg.

 Dienstag  
 16.40–18.10 Uhr  
 Beginn: 16. 10. 2018  
 SE2/203

 Herr PD Dr.-Ing.  
 Haenchen  
 46 33 44 37  
 ibad@  
 mailbox.tu-dresden.de

    
 2,0    2,0    2,0

## Das Prinzip des architektonischen Entwurfs und sein Wandel – eine Einführung in die Logotektonik der abendländischen

Fremdfachlich

### Architekturgeschichte

Herr PD Dr.-Ing. habil. Haenchen



„Jeder architektonische Entwurf ist immer das individuelle, nicht wiederholbare und daher absolute Werk eines schöpferischen Geistes. Es in einen geschichtlichen Kontext einzureihen verbietet sich somit von selbst – eigentlich... Um dennoch die geschichtliche Stellung eines individuellen Architektur-Entwurfs zu bestimmen ist zunächst eine andere Sicht auf den Entwurfs-Vorgang notwendig: Der Architekt entwirft zwar “ aus sich heraus,, , ist dabei aber nicht gänzlich ungebunden. Vielmehr orientiert er sich – meist ohne sich darüber im Klaren zu sein – an den grundsätzlichen Möglichkeiten, die ihm Architektur im Prinzip bietet. Dieses Prinzip erweist sich als Struktur der architektonischen Idee. Es ist für jeden einzelnen Entwurf neu zu bestimmen und lässt sich in allen Stadien des Entwurfsfortschritts beobachten – von den allerersten Skizzen über den maßstäblichen Entwurf bis hin zum realisierten Bauwerk. Vom Aufbau her weisen die Prinzipien verschiedener Entwürfe allerdings Unterschiede auf, die im Vergleich mitunter eine gewisse Systematik erkennen lassen. Diese Systematik kann somit als Wandel der Entwurfsprinzipien beschrieben werden und bildet jenes logotektonische Gefüge aus, mit dem sich zugleich auch die Geschichtlichkeit eines einzelnen architektonischen Entwurfs bestimmen lässt.“

## Geschichte der Landschaftsarchitektur




Herr Prof. Dr. Köhler

Einschreibung: bis 05.10.2018  nora.kindermann@tu-dresden.de

Fremdfachlich

 Montag  
14.50–16.20 Uhr  
 Beginn: 08. 10. 2018  
SCH/A 117



? Herr Prof. Köhler  
46 33 42 03  
m.koehler@  
tu-dresden.de

 0,0  0,0  0,0

## Grundlagen des Städtebaus

Herr Prof. Bäumler

Fremdfachlich

 Montag  
11.10–12.40 Uhr  
 Beginn: 08. 10. 2018  
ASB/120

? Herr Prof. Bäumler  
46 33 26 96  
baeumler@  
staedtebau.org

 0,0










 




**TRAUM  
WOHNUNG  
gesucht?**




Finde deinen Match auf  
**ewg-dresden.de**

 SWS   
  Vorlesung   
  Übung   
  Seminar   
  Blockveranstaltung   
  Teilnahmeschein  
 unbenoteter Leistungsschein   
  benoteter Leistungsschein   
  Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Mittwoch  
 09.20–10.50 Uhr  
 2 Beginn: 10. 10. 2018  
 ASB /120


? Frau Prof. Mensing-de  
 Jong  
 46 33 46 58  
 staedtebau@  
 mailbox.tu-dresden.de

 0,0




## Städtebau II

Frau Prof. Mensing-de Jong

Fremdfachlich

 Dienstag  
 13.00–14.30 Uhr  
 2 Beginn: 09. 10. 2018  
 HSZ/02

? Herr Prof. Lippert  
 46 33 44 37  
 ibad@  
 mailbox.tu-dresden.de







 2,0  2,0  2,0




## Was ist modern ?

Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Lippert

Fremdfachlich

Architektur und Städtebau im 20. Jahrhundert sind ein Spiegel zahlreicher sozialer und politischer Umbrüche. Die damit einhergehenden gesellschaftlichen Veränderungen weckten einerseits euphorische Aufbruchsstimmung, wurden andererseits aber auch als extrem krisenhaft erfahren. Daraus entstanden zwei gestalterische Grundhaltungen: Die eine folgt dem Leitbild des Machbaren und will den technischen und sozialen Fortschritt benutzen, um eine grundsätzlich bessere Welt zu schaffen. Die andere begegnet der als bedrohlich empfundenen Unübersichtlichkeit und Kontingenz der Gegenwart mit Visionen, die das architektonische Geschehen an Unhinterfragbares anbinden wollen und deshalb Halt im Geschichtlichen und im Klassischen suchen. Die Vorlesung beleuchtet die Wechselwirkung zwischen Avantgarde und Tradition und referiert dabei auch Forschungsergebnisse der Professur für Baugeschichte aus den letzten Jahren.

 SWS  Vorlesung  Übung  Seminar  Blockveranstaltung  Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein  benoteter Leistungsschein  <sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

# Fakultät Bauingenieurwesen


## Faszination Bauingenieurwesen

verschiedene Referierende




Die Vorlesungsreihe bietet eine zusammenhängende Darstellung der außerordentlich facettenreichen Aufgaben und Leistungen der Bauingenieure. Bauen ist eine Kunst, die erlernbar ist und fasziniert. Wir sprechen deshalb auch von Ingenieurbaukunst, wenn es um Bauwerke geht, die von Bauingenieuren entworfen, konstruiert und berechnet werden: Brücken, Türme, Hochhäuser, weitgespannte Hallen, Dächer, Tunnel, Staumauern, Wehre und vieles andere mehr. Der Bauingenieur hat beim Errichten und Betreiben solcher, meist sehr komplexer Konstruktionen eine große Verantwortung für Mensch und Umwelt.

- 08. 10. 2018    Beruf: Bauingenieur  
                  Prof. Stamm
- 15. 10. 2018    Mechanik im Bauwesen, wozu eigentlich ?!  
                  Dr. Franze
- 22. 10. 2018    Digitales Bauen mit Beton - 3D-Druck im Bauwesen  
                  Prof. Mechtcherine
- 29. 10. 2018    Tragwerke und Berechnungsmodelle  
                  Prof. Graf
- 05. 11. 2018    Konstruktiver Ingenieurbau in Dresden  
                  Prof. Häußler-Combe
- 12. 11. 2018    Stahlbau für Architektur und Tragkonstruktion  
                  Prof. Stroetmann
- 19. 11. 2018    Innovation Massivbrückenbau – Faszination der Vielfalt  
                  Prof. Curbach
- 26. 11. 2018    Bauen mit Holz zwischen Tradition und Moderne  
                  Prof. Haller
- 03. 12. 2018    Faszination Glasbau  
                  Prof. Weller
- 10. 12. 2018    Wechselwirkungen zwischen Baugrund und Bauwerk  
                  Prof. Herle
- 17. 12. 2018    Naturstein als Baustoff  
                  Prof. Siedel
- 07. 01. 2019    Wasserbau und Wasserwirtschaft  
                  Prof. Stamm
- 14. 01. 2019    Verkehrsplaner/in – Aufgaben und Perspektive  
                  Prof. Gerike
- 21. 01. 2019    Baubetriebliche Herausforderungen beim  
                  Brückenneubau in extrem kurzen Sperrpausen  
                  Prof. Otto
- 28. 01. 2019    Verkehrswegebau  
                  Prof. Wellner
- 04. 02. 2019    Leistungskontrolle



studium generale  
konzipiert


 Montag  
16.40–18.10 Uhr  
ASB/120



 Herr Prof. Graf  
46 33 41 72

    
0,0    2,0    2,0



 Montag  
 07.30–09.00 Uhr  
 ungerade Woche  
 Beginn: 08. 10. 2018  
 HÜL/S186

 Herr Prof.  
 Mechtcherine  
 46 33 59 20  
 mechtcherine@  
 tu-dresden.de

   
 0,0 2,5



## Baustoffliche Grundlagen


Fremdfachlich


Herr Prof. Dr.-Ing. Mechtcherine

Gefüge und Aufbau von Stoffen; resultierende mechanische, physikalische und chemische Eigenschaften unter betriebsbedingten Belastungen, Angriffen und Alterung. Zusätzlich Übung alle 14 Tage möglich.

Voraussetzungen: Abiturkenntnisse Grundkursniveau in Mathematik, Physik und Chemie

 Donnerstag  
 09.20–10.50 Uhr  
 Beginn: 11. 10. 2018  
 NEU/101

 Herr Prof. Siedel  
 46 33 46 63  
 heinersiedel@  
 tu-dresden.de

   
 2,0

## Petrographie (Gesteinskunde)



Fremdfachlich


Herr Prof. Dr. Siedel


Die Vorlesung behandelt die Bildungsprozesse verschiedener Gesteinsarten im Rahmen geodynamischer Prozesse im sedimentären, magmatischen und metamorphen Bereich. Wichtige gesteinsbildende Minerale und häufige Gesteinsarten werden in ihrem Bildungsrahmen vorgestellt.

Einschreibung: Per E-Mail an:  Heiner.Siedel@tu-dresden.de (Teilnehmerzahl auf max. 20 begrenzt)

Voraussetzungen: Abiturkenntnisse (Grundkursniveau) in Physik und Chemie

 Donnerstag  
 13.00–14.30 Uhr  
 Beginn: 11. 10. 2018  
 NEU/101

 Herr Prof. Siedel  
 46 33 46 63  
 heinersiedel@  
 tu-dresden.de

   
 2,0

## Regionale Geologie und Tektonik 1







Fremdfachlich




Herr Prof. Dr. Linnemann

In der Vorlesung werden Grundkenntnisse über den tektonischen Bau, die Plattentektonik, die erdgeschichtliche Entwicklung und die Gesteine der wichtigsten geologischen Einheiten Deutschlands unter Berücksichtigung aller Strukturstockwerke (Grundgebirge, Übergangsstockwerk, Deckgebirge) im Bereich der westeuropäischen Plattform vermittelt.

Einschreibung: Per Email an  ulf.Linnemann@senckenberg.de

Voraussetzungen: Abiturkenntnisse in Physik und Chemie (Grundkursniveau)

 SWS     Vorlesung     Übung     Seminar     Blockveranstaltung     Teilnahmechein

 unbenoteter Leistungsschein     benoteter Leistungsschein     Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

# Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik



## Elektronische Medien

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Altinsoy, weitere Hochschullehrer aus dem Barkhausen-Zentrum

Viele elektronische Medien, wie Smartphone, Internet oder Hörbücher, sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Elektronische Medien waren lange Zeit ein synonym für Hörfunk und Fernsehen. Inzwischen hat das Internet alles geändert. In dieser Vorlesung werden die Szenarien für die elektronische Medienentwicklung vorgestellt und die notwendigen Grundkenntnisse vermittelt. Einige Themen sind Audio Broadcasting, Sprachsynthese, Virtuelle Realität, Wireless Broadcast, Messung von Einschaltquoten und Video Codecs.

Einschreibung: über  ercan.altinsoy@tu-dresden.de

 Montag  
13.00–14.30 Uhr  
 Beginn: 10. 10. 2018  
BAR/77

 Herr Prof. Altinsoy  
46 33 42 53  
ercan.altinsoy@  
tu-dresden.de

 4,0  
 6,0

## Kommunikationsakustik

Fremdfachlich


Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Altinsoy, weitere Hochschullehrer (TU München, RWTH Aachen und TU Berlin)

Die Kommunikationsakustik (engl. Communication Acoustics) umfasst alle Teilgebiete der Akustik, die sich mit den Komponenten von Systemen befassen, die in die Kommunikation zwischen Menschen, zwischen Menschen und Maschinen und zwischen Maschinen involviert sind. Beispiele hierfür sind die Sprachakustik, die Hörakustik, die Elektroakustik, die räumliche Audioaufnahme und –wiedergabe, die Simulation akustischer Umgebungen, das menschliche auditorische System sowie Verfahren der digitalen Audiosignalverarbeitung. Der Kurs ist als grundlegender Übersichtskurs in englischer Sprache konzipiert, auf den Spezialisierungen aufbauen können. 4 Technische Universitäten (Berlin, München, Aachen, Dresden) haben sich zusammengetan, um diesen Online-Kurs mit dem Thema Kommunikationsakustik zu produzieren.

Einschreibung: über  ercan.altinsoy@tu-dresden.de

Voraussetzungen: Englischkenntnisse

 Online,  
 (Besprechungen  
BAR 77)

 Herr Prof. Altinsoy  
46 33 42 53  
ercan.altinsoy@  
tu-dresden.de


 6,0  
 6,0


 2 SWS

 Vorlesung


 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 <sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

📅 Mittwoch  
 13.00–14.30 Uhr  
 2 Beginn: 08. 10. 2018  
 BAR/77

👤 Herr Prof. Altinsoy  
 46 33 42 53  
 ercan.altinsoy@  
 tu-dresden.de

🚗 6,0 6,0

## Physik der Musikinstrumente und Trends in der Musiktechnik

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Ercan Altinsoy

Seit der Antike interessieren die Wissenschaftler über die physikalischen Grundlagen von Musikinstrumenten. In dieser Vorlesung wird das Grundlagenwissen in diesem Thema vermittelt. Die Fragen wie: Wie können wir Instrumente unterscheiden? Was ist eine temperierte Stimmung? werden diskutiert. Ein Seminar und ein Workshop werden die Vorlesung begleiten.

Einschreibung: über 📧 ercan.altinsoy@tu-dresden.de

📖 Montag  
 09.20–10.50 Uhr  
 2 Beginn: 08. 10. 2018  
 BAR/77

📅 Dienstag  
 09.20–10.50 Uhr  
 1 Beginn: 09. 10. 2018  
 BAR/77

👤 Herr Prof. Altinsoy  
 46 33 42 53  
 ercan.altinsoy@  
 tu-dresden.de

🚗 6,0 6,0

## Psychoakustik

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Altinsoy

Beim Hören werden Schallwellen vom Gehör eingekoppelt und in Nervenimpulse umgewandelt. Das Hörorgan ist also ein Wandler. Es wandelt Änderungen des Schalldrucks in auditiv Wahrgenommenes um. Die Psychoakustik ermittelt und beschreibt die regelhaften Zusammenhänge zwischen akustischen und auditiven Ereignissen, schlägt also die Brücke zwischen Physik und Wahrnehmung. Die Studierenden beherrschen ingenieurwissenschaftlich fundierte Messmethoden, die zur hör-gerechten Untersuchung von akustischen Signalen (Sprache, Produktgeräusche, Lärm, usw.) angewendet werden.

Einschreibung: über 📧 ercan.altinsoy@tu-dresden.de

**TRAUM  
WOHNUNG  
gesucht?**

Finde deinen Match auf  
**ewg-dresden.de**

# Fakultät Erziehungswissenschaften

## Einführung in die Medienpädagogik

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Vollbrecht

Die Vorlesung gibt eine Einführung in medienpädagogisches Denken und medienwissenschaftliche Theorien und Konzepte. Grundbegriffe der Medienpädagogik und zentrale medienpädagogische Diskurse werden dargestellt. Dabei wird im Rahmen der Medienwirkungsforschung auch auf kommunikationswissenschaftliche Ansätze eingegangen.

Einschreibung: OPAL

📖 Donnerstag  
09.20–10.50 Uhr  
📅 Beginn: 18. 10. 2018  
WEB/136

? Herr Prof. Vollbrecht  
46 33 56 72  
medienpaedagogik@  
tu-dresden.de

✕<sup>1</sup> ✕  
5,0 5,0

## Einführung in die Sozialpädagogik

Fremdfachlich

Herr Prof. Gängler

Die Vorlesung führt systematisch in wichtige Teilgebiete der Sozialpädagogik (Geschichte und Theorien, Adressaten und Arbeitsfelder, Handlungsmethoden und Berufsethik, Organisationen und Rechtsgrundlagen, Ausbildung und Personal, Forschung und Wissenschaft) ein.

📖 Montag  
11.10–12.40 Uhr  
📅 Beginn: 08. 10. 2018  
WEB/136


? Herr Prof. Gängler  
46 33 20 15  
hans.gaengler@  
tu-dresden.de


📅 ✕<sup>1</sup> ✕  
0,0 0,0 0,0




**TRAUM  
WOHNUNG  
gesucht?**

Finde deinen Match auf  
**ewg-dresden.de**

✕ ❤️

 Donnerstag  
16.40–18.10 Uhr  
Beginn: 18. 10. 2018  
HSZ/03

 Frau Prof. Langner  
46 33 22 35  
anke.langner@  
tu-dresden.de


 1,0    3,0    2,0


## Inklusion: interdisziplinäre Perspektiven




studium generale  
konzipiert

Frau Prof. Dr. Langner

Spätesten seit 2009 ist mit dem in Kraft treten der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen die Inklusion von Menschen mit Behinderung zu einem zentralen bildungs- und sozialpolitischen Thema geworden, nicht nur in der Pädagogik. Die Umsetzung zeigt sich jedoch bisher noch als schwierig. Die Ringvorlesung baut aus diesem Grunde auf der Annahme auf, dass das Vorhaben der Realisierung von Inklusion sowohl in der Forschung nur innerhalb von interdisziplinären Verknüpfungen der unterschiedlichen Fachrichtungen, als auch in der Praxis nur in Form von gemeinsamen Anstrengungen möglich ist. Dafür ist zunächst eine weitere Bestimmung des Begriffs Inklusion, basierend auf interdisziplinärer und empirischer Grundlagenforschung von elementarer Bedeutung.

 Mittwoch  
13.00–14.30 Uhr  
Beginn: 10. 10. 2018  
WEB/243

 Frau Dallmann  
46 33 34 04  
christine.dallmann@  
tu-dresden.de

 2,0    3,0    3,0

## Medienpädagogik und Mediendidaktik – ein Überblick

Fremdfachlich







Frau Dallmann, Frau Geßner




In der Veranstaltung werden zunächst wesentliche Theorien und Konzepte von Medienpädagogik und Mediendidaktik beleuchtet. Nach dem theoretischen Einstieg wird ein Einblick in die Praxis gegeben. Verschiedene Referentinnen und Referenten stellen ihre Institutionen und Projekte vor, in denen medienpädagogisches und mediendidaktisches Handeln stattfindet (z.B. Medienkulturzentrum Dresden, Schulkinowochen Sachsen). In Zeiten fortschreitender Mediatisierungsprozesse und damit einhergehenden pädagogischen und didaktischen Herausforderungen bietet das Seminar die Möglichkeit, sich angemessen auf die Rolle als Lehrerin und Lehrer oder Sozialpädagogin und Sozialpädagoge vorzubereiten. Das Seminar findet in Präsenz- und Onlineterminen statt. Dies ist eine Pflichtveranstaltung im Rahmen des Zertifikatkurses Medienpädagogik und Mediendidaktik (ZMM). Weitere Informationen dazu gibt es in der 1. Sitzung des Seminars und unter:

 <https://tu-dresden.de/deinstudienerefolg/zmm> .

Das Seminar findet in Präsenz- und Onlineterminen statt.

Einschreibung: OPAL

 SWS    Vorlesung    Übung    Seminar    Blockveranstaltung    Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein    benoteter Leistungsschein    <sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2




## Mentorenprojekt „Balu und Du“



Fremdfachlich


N.N.

Studierende der TUD betreuen über ein Jahr hinweg ein Grundschulkind, i.d.R. einmal wöchentlich. Das Projekt geht auf eine Initiative von Frau Prof. Müller-Kohlenberg von der Universität Osnabrück zurück und existiert seit 2002. In Dresden realisiert die TUD dieses Vorhaben in Kooperation mit der Diakonie Dresden. Viele der Projektkinder kommen aus Familien, die sich aus unterschiedlichen Gründen nicht so um ihre Kinder kümmern können wie es wünschenswert wäre. Dabei geht es nicht um Nachhilfeunterricht oder Hausaufgabenbetreuung sondern um gemeinsame Unternehmungen, die das informelle Lernen des Kindes unterstützen. Das ebenfalls wöchentlich stattfindende Seminar bietet Anleitung und Reflexion zu dieser Betreuungstätigkeit sowie thematische Veranstaltungen zu ausgewählten Erziehungsfragen.

Einschreibung: zur Info-Veranstaltung am 12.10.2018 oder unter  balu-du@diakonie-dresden.de

Voraussetzungen: Interesse an der Arbeit mit einem Kind über ein Jahr hinweg

 Freitag  
11.10–12.40 Uhr  
 2  
Beginn: 12. 10. 2018  
WEB/43

 Frau Dr. Frotscher  
46 33 61 79  
jutta.frotscher@  
tu-dresden.de

 X  
6,0

## „Funktensprünge“: Erkundung regionaler Bildungslandschaften



Fremdfachlich

Herr Bernhard Teichfischer; Frau Dr. Cornelia Klink

Das Sächsische Schul- und Bildungswesen wandelt sich schnell. In diesem Seminar werden Bildungseinrichtungen erkundet, welche besondere pädagogische Profile vertreten, z.B. Werkstattunterricht, offene Unterrichtsformen, jahrgangsübergreifender Unterricht, fächerübergreifender Unterricht. Die Teilnehmenden beschäftigen sich eingehend mit den Konzepten der jeweiligen Einrichtungen, beobachten Unterricht und reflektieren im Seminar ihre Erfahrungen. Der Erwerb eines Leistungsnachweises im Rahmen der Anforderungen der Ergänzungsstudien ist möglich. Die Einschreibung erfolgt verbindlich per OPAL.

Einschreibung: OPAL

Voraussetzungen: Interesse am Thema, Selbststudium von Texten; Bereitschaft zur Übernahme kurzer Referate im Seminar; Bereitschaft zur Diskussion der Themen im Seminar

 Mittwoch  
13.00–14.30 Uhr  
 2  
Beginn: 10. 10. 2018  
WEB/136

 Herr Teichfischer  
46 33 68 55  
bernhard.teichfischer@  
mailbox.tu-dresden.de


 1,0  X  4,0


 2 SWS

 Vorlesung



 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 X unbenoteter Leistungsschein

 X  benoteter Leistungsschein

 X <sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

# Fakultät Informatik

 Mittwoch  
14.50–16.20 Uhr  
HSZ/02

 Herr Prof. Groh  
46 33 85 50  
sandra.grossmann@  
tu-dresden.de

 3,0










## Einführung in die Mediengestaltung Herr Prof. Dr.-Ing. Rainer Groh

Fremdfachlich



Finde deinen Match auf  
**ewg-dresden.de**

TRAUM  
WOHNUNG  
gesucht?

 SWS  Vorlesung  Übung  Seminar  Blockveranstaltung  Teilnahmeschein  
 unbenoteter Leistungsschein  benoteter Leistungsschein  Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2



# Juristische Fakultät


## Grundlagen des Privatrechts - Rechtsaspekte junger Unternehmen

N.N

Fremdfachlich

Die Vorlesung richtet sich an Studierende ohne juristische Vorkenntnisse und bietet eine Einführung in das Privatrecht, insbesondere das Vertragsrecht. Dabei werden auch die rechtlichen Rahmenbedingungen der selbständigen unternehmerischen Tätigkeit erörtert, die sich typischerweise beim Start eines kleineren Unternehmens stellen. Die Vorlesung ist zugleich Teil des Grundlagenmoduls des Zertifikatskurses Intellectual Property Rights für Nichtjuristen.

 Mittwoch  
16.40–18.10 Uhr  
 Beginn: 10. 10. 2018  
GER/038

 Frau Wustmann  
46 33 73 08  
i.gewem@  
tu-dresden.de



 0,0  0,0

## Privatrecht für Nichtjuristen

Herr Dr. Sven Hetmank

Fremdfachlich

Die Veranstaltung führt in die Grundlagen des deutschen Privatrechts ein mit dem Schwerpunkt auf dem Bürgerlichen Recht.

 Mittwoch  
09.20–10.50 Uhr  
 Beginn: 17. 10. 2018  
TRE/MATH

 Herr Dr. Hetmank  
3 73 3 98 31  
sven.hetmank@  
tu-dresden.de


 1,0  2,0


 SWS


 Vorlesung


 Übung


 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Montag  
18.30–20.00 Uhr  
Beginn: 08. 10. 2018  
GER/052

 Frau Wustmann  
46 33 73 08  
i.gewem@  
tu-dresden.de

 0,0  0,0

## Urheber-, Design- und Medienrecht (UDeM) (AG)

**Fremdfachlich**

N.N.

Arbeitsgemeinschaft zur angebotenen, gleichnamigen Vorlesung. Die Vortragsreihe ist vorwiegend für Teilnehmer des Zertifikatskurses „Intellectual Property Rights II“ konzipiert, der sich als praxisorientierte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeit an Nichtjuristen richtet. Die Teilnahme an der AG steht jedoch je nach Platzangebot auch anderen Interessenten offen und kann auf Wunsch bescheinigt werden.


Einschreibung: Online-Anmeldung zum kompletten Zertifikatskurs „Intellectual Property Rights II“:


 <https://tu-dresden.de/gsw/jura/igewem/zipr/>



schwerpunkt-urheber-medien-und-internetrecht/anmeldung.

Die Anmeldung für die ausschließliche Teilnahme an der AG erfolgt per E-Mail

Interesse am Recht des Geistigen Eigentums. Die Arbeitsgemeinschaft wendet sich vorrangig an Nichtjuristen. Grundkenntnisse des Zivilrechts werden empfohlen (z. B. erworben im Studium Generale in der Vorlesung „Rechtsaspekte junger Unternehmen“), sind aber keine zwingende Teilnahmevoraussetzung.

 Montag  
16.40–18.10 Uhr  
Beginn: 08. 10. 2018  
GER/038

 Frau Wustmann  
46 33 73 08  
i.gewem@  
tu-dresden.de


 0,0  0,0

## Urheber-, Design- und Medienrecht (UDeM) (Vorlesung)

**Fremdfachlich**

N.N.

Die Veranstaltung bietet eine praxisorientierte Einführung in die rechtlichen Rahmenbedingungen kreativer, journalistischer und wissenschaftlicher Tätigkeit. Im Mittelpunkt stehen dabei die Fragen, die sich beim Umgang mit Kunstwerken, Design und Persönlichkeitsrechten stellen. Themen sind insbesondere Schutzzumfang, Nutzung und Verwertung kreativer Leistungen.

Einschreibung:  <https://tu-dresden.de/gsw/jura/igewem/studium/lehrveranstaltungen/vorlesung-urheber-design-und-markenrecht>

Voraussetzungen: Interesse am Recht des Geistigen Eigentums. Die Vorlesung wendet sich an Nichtjuristen, setzt aber Grundkenntnisse des Zivilrechts voraus (z. B. erworben im Studium Generale in der Vorlesung „Rechtsaspekte junger Unternehmen“, RAJU).

# Fakultät Maschinenwesen



## Energetische Nutzung von Biomasse


Herr Dr. Joachim Brummack




studium generale  
konzipiert

- Biomassen und deren Gewinnung bzw. Anfall (Abfall, Nebenprodukt)
- Potenzial und Grenzen Biomassenutzung
- Kurzüberblick gesetzliche Regelungen Biomassenutzung
- Aufbereitung von Biomasse für energetische Nutzung (Zerkleinerung, Trocknung usw.)
- Nutzungstechnologien: chemisch/thermisch: Verbrennung, Pyrolyse und Vergasung
- Nutzungstechnologien: biochemisch: Biogas- Alkoholerzeugung und -nutzung

Voraussetzungen: Vorlesung geeignet für alle Interessierten, auch für nichttechnische Richtungen - Kombination von Allgemeinwissen und Fachwissen

 Freitag  
13.00–14.30 Uhr  
 2  
Beginn: 09. 10. 2018  
MER/02

 Herr Dr. Brummack  
46 33 44 30  
joachim.brummack@  
tu-dresden.de



    
2,0 3,0 3,0


## Energieversorgung




Herr Dr.-Ing. Thomas Sander










Fremdfachlich

Aufgrund endlicher Reichweite der fossilen Energiequellen und erheblicher Umweltbelastung bei der Energieumwandlung und –nutzung befindet sich die Energiepolitik und damit die Energieversorgung langfristig in einer Phase der Strukturumwandlung. In der Vorlesung werden technische, ökonomische und ökologische Probleme bei Förderung, Transport, Verteilung und Nutzung der Primärenergieträger Kohle, Mineralöl, Kernbrennstoff und Gas behandelt, die in Deutschland mit über 80 % am Primärenergieverbrauch beteiligt sind. Elektroenergie- und Wärmenetze, die bei ständiger Verfügbarkeit und hoher Versorgungszuverlässigkeit einen Teil der leitungsgebundenen Energieversorgung sichern und darüber hinaus Voraussetzung zur Einbindung regenerativ gewonnener Energie sind, sowie Speicher runden das Bild ab.

 Donnerstag  
14.50–16.20 Uhr  
 2  
Beginn: 11. 10. 2018  
ZEU/160

 Herr Dr.-Ing. Sander  
thomas.sander@  
tu-dresden

    
0,0 3,0 3,0

 2 SWS  Vorlesung  Übung  Seminar  Blockveranstaltung  Teilnahmeschein  
 unbenoteter Leistungsschein  benoteter Leistungsschein  20 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Donnerstag  
 14.50–16.20 Uhr  
ungerade Woche  
Beginn: 25. 10. 2018  
MAR32, Raum 106

 Herr Dr. Hildebrand  
46 33 81 85  
veit.hildebrand@  
tu-dresden.de



 3,0



## Experimentelle Aerodynamik



Herr Dr.-Ing. Veit Hildebrand


Umwelt-, Gebäude-, Fahrzeugaerodynamik, Messtechniken




studium generale  
konzipiert

 Mittwoch  
 11.10–12.40 Uhr  
Beginn: 10. 10. 2018  
MER/02

 Mittwoch  
 07.30–09.00 Uhr  
PAU/212

 Mittwoch  
 14.50–16.20 Uhr  
SCH/A252

 Herr Prof. Felsmann  
46 33 21 45  
clemens.felsmann@  
tu-dresden

 0,0  5,0  5,0


## Grundlagen der Energiebereitstellung



Herr Prof. Dr.-Ing. Felsmann

Die Studierenden werden in die grundlegenden Technologien und Rahmenbedingungen der Energiebereitstellung und Energieanwendung in der Grundstoffindustrie im Kommunalen Sektor eingeführt und in die Lage versetzt, Nutzungspotenziale einzelner Energieträger und -technologien sowohl technisch als auch wirtschaftlich zu bewerten.

Fremdfachlich

**TRAUM  
WOHNUNG  
gesucht?**



Finde deinen Match auf  
**ewg-dresden.de**



## Kernreaktorpraktikum

verschiedene Referierende


studium generale  
konzipiert

### Schwerpunkte der LV „Kernreaktorpraktikum“:

- Prinzip der gesteuerten Kettenreaktion im Kernreaktor
- Aufbau eines Kernreaktors, Wirkung seiner Komponenten
- Nullleistungs-, Forschungs- und Kernkraftwerksreaktoren
- Sicherer Betrieb von Kernreaktoren
- Arten und Eigenschaften radioaktiver Strahlung



### Grundzüge des Strahlenschutzes Durchführung von Praktika zu obigen Themen:


- Reaktorstart
- Steuerstabilisierung
- Strahlenfeldmessungen
- Bildung und Zerfall radioaktiver Isotope
- Identifizierung unbekannter Nuklide ( $\gamma$ -Spektrometrie)
- Abschirmungen, Abstandsgesetz




Kritisches Experiment Starttermin 18.10.2018; die weiteren Termine werden dort vereinbart bzw. sind zeitnah unter:  <http://tu-dresden.de/mw/akr/einsehbar>

Einschreibung: für Lehrveranstaltung (Ort und Termin) zum Start-Termin am angegebenen Ort (begrenzte Personenzahl, Vorlage des Personalausweises!), Walther-Pauer-Bau, AKR

Voraussetzungen: keine Spezialkenntnisse, physikalische und mathematische Grundkenntnisse sind nützlich

 Donnerstag  
09.20–10.50 Uhr  
 Beginn: 18.10.2018  
PAU / AKR

 Herr Dr. Lange  
46 33 38 31  
carsten.lange@  
tu-dresden.de



 3,0  3,0  3,0


## Luft- und Raumfahrtkolloquium

verschiedene Referierende

studium generale  
konzipiert

Ausgewählte Experten aus Industrie und Forschung geben einen Einblick in aktuelle und zukünftige Entwicklungen auf dem Gebiet der Luft- und Raumfahrttechnik.

 Mittwoch  
17.00–18.30 Uhr  
 ungerade Woche  
Beginn: 24.10.2018  
MAR32 / Raum 106

 Herr Prof. Wolf  
46 33 66 94  
luftfahrzeugtechnik@  
tu-dresden.de


 1,0


 2 SWS

 Vorlesung


 Übung

 Seminar



 Blockveranstaltung



 Teilnahmeschein


 unbenoteter Leistungsschein



 benoteter Leistungsschein

 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Mittwoch  
14.50–16.20 Uhr  
 Beginn: 10. 10. 2018  
ZEU/118

 Montag  
 09.20–10.50 Uhr  
Beginn: 08. 10. 2018  
KUT/EI

 Herr Prof. Ihlenfeldt  
46 33 43 58  
michael.schwarzenberger@tu-dresden.de

   
6,0 6,0

## Maschinelles Lernen in der Produktion



studium generale  
konzipiert


Herr Dr. Schwarzenberger



Methoden des maschinellen Lernens (ML) haben bislang nur bedingt Einzug in die Produktion gehalten. Durch die zunehmende Digitalisierung in der Fertigung werden aber zeitgemäße Lösungen benötigt, um effektiv mit rasant wachsenden Datenmengen zu arbeiten. Die Vorlesung bringt ML-Verfahren mit praktischen Anwendungen aus der Produktion in Verbindung. Dazu gehören: - Erfassung von Daten aus Sensoren und Maschinen - Maschinelle Lernverfahren, u.a. Entscheidungsbäume, Neuronale Netze, Support Vector Machines, sowie deren Anwendung und Bewertung

Einschreibung: OPAL

Voraussetzungen: Fortgeschrittenes ingenieurtechnisches Studium, auch Wirtschaftsingenieurwesen; Grundkenntnisse Programmierung von Vorteil

 Mittwoch  
14.50–16.20 Uhr  
 Beginn: 10. 10. 2018  
ZEU/260

 Herr Prof. Majschak  
46 33 47 46  
jens-peter.majschak@tu-dresden.de

   
3,0 3,0

## Sozial-technische Aspekte hocheffizienter

studium generale  
konzipiert

### Konsumgüterproduktion

Herr Prof. Dr.-Ing. Majschak

- Bevölkerungsentwicklung, Welternährungs- und Energiesituation
- Entwicklung der Produktivität von der handwerklichen bis zur automatisierten Produktion (an Beispielen)
- Allgemeiner Aufbau von Produktionsanlagen zur Stoffverarbeitung
- Verminderung des Ressourcenverbrauchs (Faktor 4 des Wuppertal-Instituts)
- Qualifikationsanforderungen für Betreiber hochautom. Anlagen
- Chancen regionaler Produktion

Voraussetzungen: Technische Grundkenntnisse



## Textilrecycling


Herr Prof. Dr.-Ing. Fuchs

Fremdfachlich

Das Kreislaufwirtschaftsgesetz definiert die umzusetzenden Anforderungen an Hersteller- und Handelsunternehmen in Deutschland. Die Vorlesung befasst sich mit der stofflichen Verwertung von textilen Produktionsabfällen und Alttextilien. Neben den technologischen Verfahren werden neue Einsatzgebiete dargestellt, darunter Autotextilien, Bau- und Agrartextilien, Geo- und Wasserbaumaterial, textile Dachbegrünung, Dämmstoffe. Eine wesentliche Aufgabe für die verarbeitende Industrie besteht im Entwickeln und Umsetzen wirtschaftlicher Aufbereitungsmethoden und Einsatzgebieten.

Voraussetzungen: Möglichst textile Vorkenntnisse, aber keine Bedingung; besonders geeignet auch für Studenten fachfremder Studiengänge (beispielsweise als Technisches Wahlpflichtfach), die im künftigen Berufsleben oben beispielhaft benannte textile Materialien evtl. stofflich verwerten bzw. anwenden werden

 Dienstag  
07.30–09.00 Uhr  
 Beginn: 09. 10. 2018  
ZEU/118

 Frau Barth  
46 33 93 00  
sophie.barth@  
tu-dresden.de



 0,0  
 0,0


## TGA/Gebäude-Energietechnik




Herr Prof. Dr.-Ing. Felsmann

Fremdfachlich

Es werden die Grundlagen der Gebäudeenergietechnik und der Technischen Gebäudeausrüstung vermittelt. Dazu zählen Kenntnisse der thermischen Behaglichkeit, zum Einfluss der Witterungsbedingungen auf die Heiz- und Kühllasten eines Gebäudes sowie anlagentechnische Möglichkeiten zur Sicherung der vom Gebäudenutzer geforderten Raumkonditionen. Es werden vorrangig Anwendungen auf dem Gebiet der Heizungstechnik behandelt. Fragen der energetischen Bewertung und des energiesparenden Gebäudebetriebs sind übergeordneter Bestandteil der einzelnen Lehrveranstaltungen.

 Dienstag  
09.20–10.50 Uhr  
 Beginn: 09. 10. 2018  
MER/02

 Herr Prof. Felsmann  
46 33 21 45  
clemens.felsmann@  
tu-dresden

 3,0  
 3,0  
 0,0

# SÄCHSISCHE SCHWEIZ **AKTIV** ERLEBEN







## EISSTOCKSCHIESSEN, EISBAHN INDOOR-HOCHSEILGARTEN

[kanu-aktiv-tours.de](http://kanu-aktiv-tours.de)





Schandauer Straße 17–19, 01824 Königstein, Telefon: 035021 59 996-0, Fax: 035021 59 996-9, E-Mail: info@kanu-aktiv-tours.de

 Mittwoch  
 16.40–18.10 Uhr  
 Beginn: 10. 10. 2018  
 ZEU/160  
 Herr Prof. Gampe  
 46 33 44 91  
 energietechnik-tea@  
 mailbox.tu-dresden.de  
    
 3,0 3,0 3,0


## Umweltaspekte von Energieanlagen

studium generale  
konzipiert

### Verschiedene Referierende

Kennenlernen wichtiger Beispiele zur technischen Realisierung des Umweltschutzes an Energieanlagen. Behandelt werden:

- Primärenergiesituation der Erde und Nutzenergiebedarf
- Beeinflussung der Umwelt durch die Energieumwandlung
- Umweltverträglichkeit unterschiedlicher Technologien der Nutzenergiebereitstellung
- Messtechnik zum Umweltschutz
- Lärm- und Schwingungsabwehr
- Umweltaspekte der Kernenergienutzung
- Umweltbelastungen durch Kälteanlagen sowie umwelt-schonende Technologien mittels tiefer Temperaturen
- Umweltschutz durch konstruktive Lösungen bei Druckbehältern, Apparaten und Rohrleitungen für aggressive Fluide

 Donnerstag  
 16.40–18.10 Uhr  
 Beginn: 11. 10. 2018  
 MER/02  
 Herr Dr.-Ing.  
 Brummack  
 46 33 34 40  
 joachim.brummack@  
 tu-dresden.de  
    
 2,0 3,0 3,0

## Umweltschutz

Fremdfachlich

### Herr Dr.-Ing. Brummack

- Systematische Darstellung technischer Lösungen für Wasser, Luft und Abfall
- Wichtung und Zusammenhänge zwischen den Problemfeldern
- Strategische Ansätze und Umweltrecht


Voraussetzungen: Vorlesung für alle Interessierten geeignet? Kombination von Allgemeinwissen und Fachwissen. Technische Fachrichtungen günstig


## Vom Ekranoplan bis zum Raumgleiter – Spezielle Probleme der Luftfahrzeugaerodynamik

studium generale  
konzipiert

Herr Dipl.-Ing. Frey

Flügelprofile, induzierter Widerstand, Bodeneffekt, Gasdynamik, Stabilität/Steuerung, Propeller/Rotoren

 Mittwoch  
14.50–16.20 Uhr  
gerade Woche  
Beginn: 17. 10. 2018  
MAR28, Raum 12

 Hr Dr.-Ing.  
Hildebrand  
46 33 81 96  
juergen.frey@  
tu-dresden.de

  
0,0



## Wasser, Malz, Hopfen – Einführung in die Lebensmitteltechnologie


studium generale  
konzipiert




Herr Professor Rohm

Die Vorlesung führt in leicht verständlicher Form in verfahrenstechnische, technologische und naturwissenschaftliche Grundprinzipien der gewerblichen und industriellen Herstellung von Lebensmitteln ein. Neben allgemeinen Grundlagen werden verschiedene verarbeitungstechnische Konzepte vorgestellt (beispielsweise Strategien zur Haltbarmachung, Lebensmittelsicherheit, Hygiene bei der Verpackung), und an Hand von ausgewählten Beispielen (Bier, Wein, Käse etc.) wird der Weg vom landwirtschaftlichen Rohstoff zum konsumreifen Lebensmittel erläutert.

Voraussetzungen: Naturwissenschaftliches und technisches Grundverständnis

 Dienstag  
16.40–18.10 Uhr  
 2  
Beginn: 16. 10. 2018  
ZIN/120

 Herr Prof. Rohm  
46 33 24 20  
lebensmitteltechnik@  
tu-dresden.de

 1,0  2,0  2,0

# Leben, Lernen Wohnen





Tel. (0351)  
4432-0



WG  
Aufbau

Studentenwohnungen »

wgaufbau-dresden.de

# Medizinische Fakultät



Mittwoch  
14.50–16.20 Uhr  
HSZ/403



Frau Raisch  
4 58 28 28  
med-lehre@  
mailbox.tu-dresden.de



1,0

## Ringvorlesung Medizin

verschiedene Referierende

Vorträge verschiedener medizinischer Fachgebiete

- 10. 10. 2018 Methoden der Neuromodulation  
Dr. Amir Zolal
- 17. 10. 2018 Zurück ins Leben - Einblicke in den Alltag auf einer  
Intensivstation  
Prof. Dr. Peter Spieth
- 24. 10. 2018 Grenzüberschreitungen in Partnerschaften- Erkennen,  
Hinsehen, Handeln  
DP Michael Klose
- 07. 11. 2018 Achterbahn der Hormone – Pubertät  
Dr. Maren Goeckenjan
- 14. 11. 2018 Plastische Chirurgie: Mehr als nur Schönheitschirurgie  
Prof. Dr. Adrian Dragu
- 28. 11. 2018 Therapie der Herzinsuffizienz  
Dr. Stefanie Katzke
- 05. 12. 2018 Psychische Störungen in Familien: Die Bedeutung der  
Peripartalzeit für die Entwicklung der Kinder  
Prof. Julia Martini
- 12. 12. 2018 Möglichkeiten und Grenzen von Implantatversorgungen  
Prof. Dr. Matthias C. Schulz
- 19. 12. 2018 Riechen und Schmecken  
Prof. Dr. Thomas Hummel
- 09. 01. 2019 Grauer und Grüner Star  
Dr. Falk Sommer
- 16. 01. 2019 Die Rolle der Radiologie in der Medizin  
Dr. Verena Plodeck
- 23. 01. 2019 Praktisch Medizin studieren im MITZ  
Michael Sommer

studium generale  
konzipiert



SWS



Vorlesung



Übung



Seminar



Blockveranstaltung



Teilnahmeschein



unbenoteter Leistungsschein



benoteter Leistungsschein



Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2



# Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften

## Fachrichtung Psychologie

### Arbeits- und Organisationspsychologie

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Petra Kemter-Hofmann

Die Vorlesung präsentiert grundlegende psychologische Erkenntnisse über Arbeitssysteme und Organisationen. Im Mittelpunkt stehen hierbei Prinzipien der Arbeitsanalyse und Arbeitsgestaltung in soziotechnischen Systemen sowie allgemeine Screeninginstrumente zur Arbeitsanalyse und Grundlagen der Arbeitsgestaltung. Nach einer Abgrenzung des Faches und einer Einordnung arbeits- und organisationspsychologischer Ansätze in den gesellschaftlichen Rahmen werden Aspekte der Organisationsstruktur, der -kultur, der Veränderung (Change Management) sowie der Unternehmenskommunikation besprochen. In der Mesoebene der Organisationsbetrachtung werden insbesondere Teams und Konflikte betrachtet. Weiterhin werden Theorien der Arbeitsmotivation und Arbeitszufriedenheit sowie das betriebliche Gesundheitsmanagement erörtert.

Voraussetzungen: Kompetenzen zum wissenschaftlichen Arbeiten auf Abiturniveau.

📖 Donnerstag  
09.20–10.50 Uhr  
📅 Beginn: 11. 10. 2018  
ABS/120

? Frau Prof. Dr.  
Kemter-Hofmann  
petra.kemter@  
tu-dresden.de

✖<sup>2</sup>  
3,0

### Forschungs- und Anwendungsfelder der Klinischen Psychologie

Fremdfachlich

Herr Dr. Emanuel Jauk

Diese Vorlesung beleuchtet das breite Tätigkeitsfeld klinischer Psychologinnen und Psychologen in Forschung und Anwendung, dargestellt am Beispiel verschiedener aktueller Projekte des Instituts für Klinische Psychologie und Psychotherapie und an anderen Instituten der TU Dresden. Anschaulich werden neben störungsbezogenen Inhalten auch aktuelle Forschungsfragen aus den Bereichen der Epidemiologie, Grundlagenforschung und Psychotherapieforschung beleuchtet. Es werden hierfür notwendige Grundlagen und Konzepte vorgestellt und geeignete Methoden zur Annäherung an die Forschungsfragen betrachtet.

Voraussetzungen: Grundkenntnisse in Psychologie oder angrenzenden psychosozialen Feldern sind förderlich, aber nicht erforderlich.

📖 Montag  
11.10–12.40 Uhr  
📅 Beginn: 15. 10. 2018  
ASB/28

? Herr Dr. Jauk  
46 33 69 53  
emanuel.jauk@  
tu-dresden.de

✖<sup>2</sup>  
3,0

📅 SWS

📖 Vorlesung

📝 Übung

👤 Seminar

📅 Blockveranstaltung

👤 Teilnahmeschein

✖ unbenoteter Leistungsschein

✖<sup>2</sup> benoteter Leistungsschein

✖<sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2


 Dienstag  
 16.40–18.10 Uhr  
 Beginn: 16.10.2018  
 BZW/A2E1  
  
 Herr Prof. Schott  
 46 33 32 79  
 franz.schott@  
 tu-dresden.de  
  
 1,0  3,0







## Moral und Werte. Psychologie des guten Handelns.

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. em. Franz Schott

Moralische Bewertungen spielen sowohl bei persönlicher Lebensgestaltung eine herausragende Rolle als auch in der Gesellschaft. Unter Berufung auf moralische Werte werden einerseits humanitäre Hilfen, andererseits aber auch Grausamkeiten, selbst Tötungen, ausgeführt; ebenso wird eine „Leitkultur“ aber auch „Multikulti“ beansprucht. Entsprechend fordert man immer wieder die Vermittlung und Berücksichtigung von Werten – aber welche Werte sollen es sein? Im Seminar soll diese Frage aus psychologischer Sicht behandelt und diskutiert werden.

Einschreibung: per email bis 4.10. an  Petra.Freitag1@tu-dresden.de

 Mittwoch  
 11.10–12.40 Uhr  
 Beginn: 10.10.2018  
 ASB/120  
  
 Freitag  
 09.20–10.50 Uhr  
 Beginn: 12.10.2018  
 ASB/120  
  
 Herr Prof. Strobel  
 46 33 25 28  
 alexander.strobel@  
 tu-dresden.de  
  
 3,0

## Persönlichkeitspsychologie I & II










Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Strobel

Grundlagen der Differentiellen und Persönlichkeitspsychologie mit Schwerpunkt auf Temperament (Persönlichkeit I) und Intelligenz (Persönlichkeit II)

Einschreibung:  katrin.nachtigal@tu-dresden.de bis 05. 10. 2018

Voraussetzungen: Kompetenzen zum wissenschaftlichen Arbeiten auf Abiturniveau

 SWS   
  Vorlesung   
  Übung   
  Seminar   
  Blockveranstaltung   
  Teilnahmeschein  
 unbenoteter Leistungsschein   
 benoteter Leistungsschein   
 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2


# Philosophische Fakultät



## Institut für Evangelische Theologie

### Programme der Theologie

Herr Prof. Dr. Christian Schwarke

Fremdfachlich

„Die“ Theologie gibt es nicht im Singular, sondern nur in einer Vielzahl unterschiedlicher theologischer Entwürfe. Was man überhaupt unter „Theologie“ zu verstehen hat, ob man darin von Gott oder vom Glauben der Menschen spricht, war und ist ebenso strittig wie die Frage, welcher Methode die Theologie folgt. Die Vorlesung gibt eine Einführung in wichtige Konzeptionen der systematischen Theologie von Luther bis in die Gegenwart. Dabei wird besonderes Gewicht auf die jeweilige Zeitgebundenheit jeder Theologie gelegt. Literatur: - Klein, Rebekka A. / Polke, Christian / Wendtke, Martin (Hg.): Hauptwerke der Systematischen Theologie, Tübingen 2009. - Härle, Wilfried: Grundtexte der neueren evangelischen Theologie, Leipzig 2007. Internetadresse zur Veranstaltung  [www.tu-dresden.de/phfiet](http://www.tu-dresden.de/phfiet)

 Donnerstag  
11.10–14.30 Uhr  
 2 Beginn: 18.10.2018  
ABS/E08

? Frau Kaminski  
46 33 58 31  
eva-maria.kaminski@  
tu-dresden.de

 2.0  4.0

*www.integrale.de*





 2 SWS


 Vorlesung


 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung





 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 20 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

# Institut für Geschichte






 Montag  
 11.10–12.40 Uhr  
 2  
 Beginn: 15.10.2018  
 TRE/PHYS/E  
  
 Herr Prof. Jehne  
 46 33 58 23  
 martin.jehne@  
 tu-dresden.de  
  
 1,0

## Griechische Geschichte in archaischer Zeit

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Martin Jehne

In der archaischen Zeit Griechenlands, also im 7. und 6. Jh. v.Chr., prägten sich wesentliche Eigenheiten der politischen und gesellschaftlichen Strukturen aus, die später in der Demokratie und den enormen kulturellen Errungenschaften der griechischen Welt ihre Fortsetzung fanden. In der Vorlesung werden die griechischen Entwicklungen, unter Berücksichtigung der Verbindungen zur altorientalischen Welt und zum westlichen Mittelmeerraum, nachgezeichnet und analysiert.










 Mittwoch  
 09.20–10.50 Uhr  
 ABS/E08  
  
 Herr Prof. Israel  
 uwe.israel@  
 tu-dresden.de  
  
 0,0  0,0  0,0

## Venedig im Mittelalter

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Uwe Israel

Geschichte der Stadt und des Staates Venedig im Mittelalter

 SWS   
  Vorlesung   
  Übung   
  Seminar   
  Blockveranstaltung   
  Teilnahmeschein  
 unbenoteter Leistungsschein   
 benoteter Leistungsschein   
 20 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2



## Institut für Katholische Theologie


### Demütige Magd, Königin, starke Frau. Maria multikonfessionell, multireligiös, multikulturell

Fremdfachlich

Frau Dr. Monika Walus

In unserer Kultur gibt es ein facettenreiches Bild von Maria als Vorbild im Glauben und Gottesfreundin, wichtigste Frau in der Heilsgeschichte, Königin in der Frömmigkeit, auch oft als Frauenideal. Es gibt viele Interpretationsperspektiven und verschiedene Traditionsrezeptionen; Maria wird für verschiedene Gruppen zur Identifikationsfigur. Das Interesse an Maria scheint in unserer Zeit auch dank der feministischen Kontexte zu wachsen. Maria wird zunehmend zur paradigmatischen Gestalt, die zahlreiche Motive auf sich vereint. Die Tradition der letzten Jahrhunderte kennt Maria im Bild, in der Skulptur und in der Musik, auch in der Erfahrung der Mystikerinnen und Mystikern, im Wort von Theologen und Theologinnen. Ziel des Seminars ist es, zu untersuchen, wie die unterschiedlichen Facetten des Marienbildes beginnend mit den Texten der Bibel in der jüdischen und christlichen Sicht (römisch-katholisch, griechisch-katholisch, orthodox, lutherisch, reformiert, usw.) und in Koraninterpretationen diskutiert werden. Wir werden auch über Marien Porträts in Gemäldegalerien und Kirchen, in Poesie und Lieder diskutieren. Ein Schwerpunkt für die gemeinsame Diskussion werden Marienikonographie und theologische Texte aus verschiedenen Epochen der Mystikerinnen, Mystikern und Theologen sein. Wir fragen nach dem Marienbild aus der Sicht von unterschiedlichen Kulturen und Traditionen. Bei der Auswahl der Themen sollen die Interessen und Fragen der Studierenden einbezogen werden.

 Dienstag  
18.30–20.00 Uhr  
 Beginn: 09.10.2018  
ABS/214

 Frau Prof. Häußl  
46 33 41 00  
maria.haeussl@  
tu-dresden.de


   
1,0 2,0


 SWS

 Vorlesung


 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 <sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Montag  
13.00–14.30 Uhr  
 Beginn: 08. 10. 2018  
WEB/117/U

Frau Prof. Häusl  
46 33 41 00  
Maria.Haeusl@  
tu-dresden.de

1,0 2,0

## Die Schriften des Neuen Testaments – Einleitung in das Neue Testament

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Maria Häusl

Vorlesungsunterlagen finden sich unter: <http://opal.sachsen.de> Die Vorlesung will einen Überblick über die Schriften des Neuen Testaments und ihre Theologien verschaffen. Sie behandelt den Aufbau des zweiten Teiles der christlichen Bibel, fragt nach der Entstehung des Kanons und stellt die wichtigsten Schriften in ihrem literarischen Werden, ihren historischen Kontexten und ihren theologischen Kernaussagen vor. Paulus schreibt Briefe an seine Gemeinden, die Evangelienliteratur entsteht. Der Glaube an Jesus Christus wird in vielfältigen Ausprägungen bezeugt. Verwiesen sei auf die 2. Vorlesung „Geschichte des Frühjudentums und des Urchristentums“, die eine sehr gute Ergänzung darstellt, da sie die historischen Kontexte des Frühjudentums, der Zeit Jesu und des frühen Christentums beleuchtet. Prüfungsgegenstand der Klausur ist für die Staatsexamensstudiengänge und BA Kath. Theologie (KB), BA EB70/SLK, BA EB35 und BA Humanities diese Vorlesung und das Seminar „Bibelkunde Altes Testament“

Dienstag  
09.20–10.50 Uhr  
 Beginn: 09. 10. 2018  
ABS/2-10

Frau Prof. Häusl  
46 33 41 00  
maria.haeusl@  
tu-dresden.de

1,0 2,0

## Geschichte des Frühjudentums und des Urchristentums

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Maria Häusl

Die Vorlesung bietet einen Überblick über die Entwicklung des Frühjudentums (ab der hellenistischen Epoche bis zur rabbinischen Epoche), über das Wirken Jesu und die Entstehung des Urchristentums. Ereignisgeschichte, Sozialgeschichte und Religionsgeschichte werden in den Blick genommen, um die für das Judentum und das Christentum gleichermaßen zentrale Epoche zu verstehen und die den beiden Religionen gemeinsamen theologischen Überzeugungen sowie die am Ende dieser Epoche trennenden theologischen Aussagen zu benennen. Hinweis: Das Seminar „Die atl. und ntl. Rede vom Messias und von Christus“ eignet sich sehr gut als Ergänzung, da das zentralw christliche Bekenntnis zu Jesus als dem Christus im jüdischen Kontext untersucht wird. Hinweis: Gegenstand der mündlichen Prüfung in den Staatsexamensstudiengängen ist neben dem Inhalt dieser Vorlesung, der Inhalt einer weiteren Vorlesung und eines Seminares (Gym/BBS) bzw. der Inhalt einer weiteren Vorlesung (MS).

SWS Vorlesung Übung Seminar Blockveranstaltung Teilnahmeschein  
 unbenoteter Leistungsschein benoteter Leistungsschein <sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2



## Identität, Individualität, Gemeinschaft. Trinitätslehre im Bild, in der Erfahrung und im


### Wort

Fremdfachlich

Frau Dr. Monika Walu ?

Die göttliche Dreieinigkeit gilt als zentrales Symbol des christlichen Glaubens. Was bedeutet es, dass der einzige Gott als Trinität vorgestellt wird? Woher stammt das Dogma und diese Tradition? Wie versteht man die Identität und die Individualität der Personen der Trinität, und zugleich auch in der Gemeinschaft? Wir werden die Trinitätslehre aufgrund von Bildern (religiöse Gemälde, Ikonen), aufgrund der Erfahrung von Mystikerinnen und Mystikern, im Wort der Theologen und in der offiziellen Kirchenlehre studieren, aus der christlichen Perspektive, vor allem in der katholischen und orthodoxen Sicht, auch im ökumenischen Dialog. Wir werden nach dem Gottesbild in der Bibel und in kirchlicher Tradition fragen, nach den Beziehungen innerhalb der Trinitätsgemeinschaft, nach dem Bild von Gott als Vater oder der Mutter in Bibel und Mystik, nach dem Bild von Gottes Sohn und nach dem Bild vom Heiligen Geist/Ruah. Die Vorlesung behandelt zentrale Themen der Trinitätslehre, die Geschichte der historischen Trinitätsdogmenentwicklung und -forschung, die vornizänische Präexistenzchristologie, die Frage nach dem Leiden Gottes in der Passion des Sohnes, die Beziehung zwischen der Dreieinigkeit und den Menschen. Als Ergänzung und Vertiefung des Trinitätsthemas wird ein Seminar angeboten.

 Mittwoch  
09.20–10.50 Uhr  
 Beginn: 10. 10. 2018  
ABS/214

 Frau Prof. Häußl  
46 33 41 00  
maria.haeussl@  
tu-dresden.de

 1,0  2,0

*www.integrale.de*





 SWS

 Vorlesung


 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung






 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2








 Mittwoch  
 13.00–14.30 Uhr  
 Beginn: 17.10.2018  
 WEB/22  
 Frau Prof. Häußl  
 46 33 41 00  
 maria.haeusl@  
 tu-dresden.de  
   
 1,0 2,0

## Religiöse Kommunikation

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Monika Scheidler

Unter dem theologischen Leitbegriff „Kommunikation des Evangeliums“ gibt die Vorlesung einen Überblick über die religiöse Entwicklung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen unter den Bedingungen der postmodernen Gesellschaft und stellt aus biblisch-christlicher Perspektive zentrale Inhalte religiöser Kommunikation vor. Zudem kommen Aufgaben von Religionslehrern, pastoralen Mitarbeitern und Katecheten in Dienst an religiöser Kommunikation im Bildungsbereich in den Blick.










 Mittwoch  
 14.50–16.20 Uhr  
 Beginn: 10. 10. 2018  
 ABS/213  
 Frau Prof. Häußl  
 46 33 41 00  
 maria.haeusl@  
 tu-dresden.de  
   
 1,0 2,0

## Schmerzensmann und Keltretreter. Zugänge zur Ikonographie (spät)mittelalterlicher Frömmigkeit

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Hildegard König

Schmerzensmann und Keltretreter sind prominente Motive der (spät)mittelalterlichen Frömmigkeit. Diese ist geprägt von der Betrachtung des eucharistischen Christus und von der mystisch-emotionalen Begegnung mit dem leidenden Heiland. Das Seminar versucht Andachtsbilder mit dieser Motivik zu entschlüsseln, indem es nach deren theologischen Grundlagen und nach dem kulturgeschichtlichen Kontext fragt. Ziel des Seminars ist es, theologische Bild-Lese-Kompetenz zu fördern und einen nicht leicht zugänglichen Bereich christlicher Sakralkunst zu erschließen.

 SWS   
  Vorlesung   
  Übung   
  Seminar   
  Blockveranstaltung   
  Teilnahmeschein  
 unbenoteter Leistungsschein   
 benoteter Leistungsschein   
 <sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

## Von Petrus zum Papst. Geschichte des Papsttums

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Hildegard König

„Die Aufgabe des Papstes ist es nämlich, die Einheit der Kirche zu garantieren; es ist seine Aufgabe, alle Gläubigen an ihre Pflicht zu erinnern, treu dem Evangelium Christi zu folgen; es ist seine Aufgabe, die Hirten daran zu erinnern, dass es ihre wichtigste Aufgabe ist, die Herde zu hüten, die der Herr ihnen anvertraut hat und die verirrtten Schafe zu suchen und willkommen zu heißen, in Väterlichkeit, Barmherzigkeit und ohne falsche Angst.“ (Papst Franziskus: Ansprache zum Abschluss der III. Generalversammlung der Außerordentlichen Bischofssynode am 18.10.2014) In seinen Worten, Gesten und Verhaltensweisen bewirkt Papst Franziskus eine neue Wahrnehmung des obersten kirchlichen Leitungsamtes. Gleichwohl verbinden sich mit dem Papsttum auch heute Vorstellungen von Macht, Pracht und Autorität, die teils historisch gewachsen, teils mythologisch überhöht sind. Einerseits gilt der Papst als moralische Instanz in der Welt. Andererseits bietet die Geschichte des Papsttums bzw. einzelner Päpste genug Stoff für belletristische Spekulationen. Abgesehen davon aber ist die Entstehung des Papsttums eine faszinierende Facette in der Geschichte des Christentums. Die Vorlesung, Bestandteil des Basismoduls BM4/KG1, nimmt die Anfänge primatialer Autorität in den Blick; sie geht den Begründungsstrategien nach, die den Vorrang des Bischofs von Rom gegenüber dem kollegialen Bewusstsein der Bischöfe behaupten. Sie beleuchtet die historischen Hintergründe, die zum Ausbau des päpstlichen Primats führten, und geht dem spannungsreichen Verhältnis von weltlicher und geistlicher Macht nach, das von der Spätantike bis in die Neuzeit mit der Entfaltung des Papsttums einhergeht. Exemplarisch wird an einzelnen Papstgestalten dargestellt, wie sich die Idee des Papsttums in den Veränderungen der kirchlichen Struktur und Verfassung und der politisch-gesellschaftlichen Gegebenheiten profiliert.

📖 Donnerstag  
09:20–10:50 Uhr  
Beginn: 11. 10. 2018  
ABS/105

👤 Frau Prof. Häusel  
46 33 41 00  
maria.haeusel@  
tu-dresden.de

📅 1,0  
✖ 2,0

TRAUM  
WOHNUNG  
gesucht?

Finde deinen Match auf  
**ewg-dresden.de**

📅 SWS

📖 Vorlesung

📝 Übung

👤 Seminar

📅 Blockveranstaltung



👤 Teilnahmeschein



✖ unbenoteter Leistungsschein


✖ benoteter Leistungsschein




✖<sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

## Institut für Kommunikationswissenschaft

 Montag  
 14.50–16.20 Uhr  
 Beginn: 08. 10. 2018  
 TRE/PHYS/E

 Donnerstag  
 11.10–12.40 Uhr  
 HSZ/03/H

 AQUA-Beauftragter  
 des Instituts  
 aqua.kowi@  
 mailbox.tu-dresden.de

 4,0  
  2,0  
  2,0

### Einführung in die Kommunikationsforschung

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Lutz M. Hagen

Die Studierenden kennen Funktionsweisen von öffentlicher Kommunikation und können diese zu ihren gesellschaftlichen Ursachen und Folgen in Beziehung setzen. Sie verfügen über einen Überblick über die Forschung, die sich mit den genannten Gegenständen befasst. Einen Schwerpunkt bilden hierbei die Medienwirkungs- und Nutzungsforschung. Anmeldung zur Teilnahme ist vom 01.-12.10.2018 über Opal möglich (📍 <https://bildungsportal.sachsen.de/opal/dmz/>) Anmeldung zur Klausur beim AQUA-Beauftragten des Instituts: 📍 aqua.kowi@mailbox.tu-dresden.de










SÄCHSISCHE SCHWEIZ **AKTIV** ERLEBEN

**EISSTOCKSCHIESSEN, EISBAHN  
INDOOR-HOCHSEILGARTEN**




**kanu-aktiv-tours.de**


Schandauer Straße 17–19, 01824 Königstein, Telefon: 035021 59 996-0, Fax: 035021 59 996-9, E-Mail: info@kanu-aktiv-tours.de


 SWS  
  Vorlesung  
  Übung  
  Seminar  
  Blockveranstaltung  
  Teilnahmeschein  
 unbenoteter Leistungsschein  
 benoteter Leistungsschein  
 <sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

## Wissenschaftskommunikation I




Herr Prof. Dr. Sven Engesser

Fremdfachlich

Wissenschaftskommunikation hilft uns dabei Entscheidungen zu treffen. Sollen wir auf Deos mit Aluminium verzichten? Lohnt sich die Anschaffung eines Elektroautos? Was passiert mit unseren Daten im Internet? Wie groß ist die Gefahr von Terroranschlägen? Ergibt das Steuerkonzept der SPD Sinn? All diese Fragen lassen sich auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse diskutieren und beantworten. Damit wir an die erforderlichen Erkenntnisse gelangen, müssen Forschende ihre Untersuchungsergebnisse veröffentlichen und die Massenmedien uns diese Ergebnisse vermitteln. Je mehr Verantwortung wir tragen, desto wichtiger wird die Wissenschaftskommunikation. Soll ich mein Kind impfen? Soll ich dem Gesetz zustimmen? Soll ich in das Start-Up investieren? Daher sind Entscheidungstragende in Familie, Politik und Wirtschaft besonders auf Wissenschaftskommunikation angewiesen. Allerdings wird den Forschenden häufig unterstellt, eine unverständliche Sprache zu verwenden und in einem Elfenbeinturm zu leben. Ist dieser Vorwurf berechtigt? Die Vorlesung bietet eine Einführung in das breite und vielfältige Forschungsfeld der Wissenschaftskommunikation. Sie erklärt, warum wir uns mit Wissenschaftskommunikation beschäftigen und welche gesellschaftlichen Theorien ihr zugrunde liegen. Die Vorlesung geht darauf ein, wie in der Wissenschaft, aus der Wissenschaft heraus und über Wissenschaft kommuniziert wird. Sie gewährt Einblicke in den Wissenschaftsjournalismus und verdeutlicht, welche Ziele und Effekte mit Wissenschaftskommunikation erreicht werden können. Zur Veranschaulichung werden Beispiele aus Gesundheit, Umwelt und Technik herangezogen. Darüber hinaus wird diskutiert, warum die Wissenschaftskommunikation mit Produktionen wie »Arrival«, »Westworld« und »Darm mit Charme« derart erfolgreich in die Populärkultur Einzug gehalten hat. Schließlich vermittelt die Vorlesung, wie Wissenschaftskommunikation kritisch hinterfragt und normativ bewertet werden kann. Anmeldung zur Teilnahme ist vom 01.-12.10.2018 über Opal möglich ( <https://bildungsportal.sachsen.de/opal/dmz/>) Hinweis: Die Klausur umfasst die Vorlesungen Wissenschaftskommunikation I und Wissenschaftskommunikation II (findet im anschließenden Sommersemester statt) und wird nur einmal im Jahr im Sommersemester angeboten.

 Montag  
11.10–12.40 Uhr  
Beginn: 08.10.2018  
GER/38

 AQUA-Beauftragter  
aqua.kowi@  
mailbox.tu-dresden.de


    
2,0 4,0 4,0


 SWS

 Vorlesung


 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung



 Teilnahmeschein


 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 <sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

## Institut für Politikwissenschaft

 Dienstag  
 14.50–16.20 Uhr  
 HSZ/04

 Frau Wielens  
 4 63 3 58 26  
 verena.wielens@  
 tu-dresden.de

   
 2,0 3,0



### Einführung in das Studium der politischen Systeme (Basismodul ‚Politische Systeme‘)


**Fremdfachlich**

Herr Prof. Dr. Werner J. Patzelt

Die Vorlesung bildet gemeinsam mit dem gleichnamigen Proseminar das obligatorische Basismodul „Einführung in das Studium der politischen Systeme“. Sodann wird ein knapper Überblick zur Politikwissenschaft gegeben. Anschließend werden Grundkonzepte der Analyse politischer Systeme sowie Kategorien des Systemvergleichs dargestellt. Es schließt sich eine Behandlung der wesentlichen Strukturelemente politischer Systeme an: Monismus versus Pluralismus; Gewaltenkonzentration versus Gewaltenteilung; Rechtsstaat usw. Sodann werden die Funktionen und Strukturen der Akteure des politischen Prozesses vorgestellt: Interessengruppen, Parteien, Parlamente, Regierungen/Verwaltungen, Massenmedien usw.

Einschreibung: OPAL – siehe LS-Homepage

 Montag  
 14.50–16.20 Uhr  
 GER/52

 Frau Wielens  
 46 33 58 26  
 verena.wielens@  
 tu-dresden.de

   
 3,0 2,0










### Einführung in vergleichende historisch-sozialwissenschaftliche Institutionenforschung

**Fremdfachlich**

Herr Prof. Dr. Werner J. Patzelt

Diese Vorlesung führt vertiefend ein in die Logik und Methodik des historischen und sozialwissenschaftlichen Systemvergleichs und präsentiert zentrale Theorien sozialwissenschaftlicher Institutionenanalyse sowie institutionellen Wandels.

Einschreibung: OPAL

 SWS  Vorlesung  Übung  Seminar  Blockveranstaltung  Teilnahmechein  
 unbenoteter Leistungsschein  benoteter Leistungsschein  <sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2



## Internationale Institutionen

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Mark Arenhövel

Warum werden internationale Institutionen errichtet? Welche Rolle spielen internationale Institutionen in der Weltpolitik? Welche Bewertungsmaßstäbe lassen sich zur Kritik internationaler Institutionen sinnvoll anwenden? Die Vorlesung befasst sich mit Theorien der Internationalen Beziehungen, mit spezifischen Theorien der Organisationsbildung und organisationaler Abläufe, Prozesslogiken und Pathologien. Außerdem behandelt sie aktuelle normative Leitbilder und Entwicklungskonzepte internationaler Kooperation. Sie geht dabei auch auf (ideen-)geschichtliche Zusammenhänge ein und wendet sich realvorfindbaren internationalen Institutionen zu.

Die Anmeldung findet während der ersten Sitzung am 17. 10. 2018 statt

 Mittwoch  
09.20–10.50 Uhr  
 Beginn: 17. 10. 2018  
GER/038

 Herr Prof. Arenhövel  
46 33 58 09  
mark.arenhoevel@  
tu-dresden.de



## Methoden der empirischen Sozialforschung


Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Werner J. Patzelt u.a.










Die Ringvorlesung bietet einen Überblick und eine Einführung in die Thematik der Methoden der empirischen Sozialforschung. Ausgehend von der Vermittlung von Grundbegriffen über die Geschichte bis hin zur Logik der quantitativen und qualitativen Forschungsmethoden reicht die Palette. Außerdem wird der Ablauf eines empirischen sozialwissenschaftlichen Forschungsprojekts von Entdeckung und Festlegung der Fragestellung bis hin zur Darstellung und Verbreitung der Ergebnisse veranschaulicht. Der Abschnitt zur Forschungslogik behandelt u.a. Alltagswissen, Begriffe, Aussagen, Modelle und Theorien im Forschungsprozess. Der Komplex qualitative Forschungsmethoden führt über methodologische Grundlagen an Interviewertechniken heran, zeigt andere Möglichkeiten der Befragung auf und vermittelt Datenaufbereitung und Techniken der Textinterpretation.






Einschreibung: OPAL – siehe LS-Homepage

 Dienstag  
13.00–14.30 Uhr  
 HSZ/04

 Frau Wielens  
46 33 58 26  
verena.wielens@  
tu-dresden.de

   
2,0 3,0

 SWS  Vorlesung  Übung  Seminar  Blockveranstaltung  Teilnahmeschein  
 unbenoteter Leistungsschein  benoteter Leistungsschein  Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Mittwoch  
 19.00–20.30 Uhr  
 Beginn: 17. 10. 2018  
 Staatsschauspiel  
 Dresden – Kleines Haus:  
 Glacisstraße 28,  
 01099 Dresden  
  
 Herr Prof. Arenhövel  
 4 63 3 58 09  
 mark.arenhoevel@  
 tu-dresden.de  
  
   
 3,0 1,0

## Was Zu Tun Ist verschiedene Referierende

studium generale  
konzipiert

In unserer Veranstaltungsreihe suchen wir nach mutigen, radikalen und realen Thesen, was zu tun ist, um eine demokratische, offene und sozial gerechte Gesellschaft zu verteidigen und weiter zu entwickeln. Hierfür haben wir Referierende eingeladen, die konkrete Handlungsvorschläge zu den Themen Demokratie und Populismus, Feminismus, Klimawandel, sowie Bürger\_innenrechte in Zeiten der Digitalisierung vorstellen werden. Der Fokus der Veranstaltung liegt auf der Diskussion zwischen den Referierenden und dem Publikum zu den Prioritäten der Handlungsvorschläge. Die Veranstaltung findet an folgenden Terminen statt: an folgenden Terminen: 17.10., 07.11., 28.11., 12.12., 09.01., 23.01., 06.02.

# Leben, Lernen Wohnen



Studentenwohnungen »












Tel. (0351)  
**4432-0**

WG  
Aufbau

[wgaufbau-dresden.de](http://wgaufbau-dresden.de)



-  SWS  
  Vorlesung  
  Übung  
  Seminar  
  Blockveranstaltung  
  Teilnahmeschein  
 unbenoteter Leistungsschein  
  benoteter Leistungsschein  
  Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 20






## Institut für Soziologie

### Die Entdeckung der Gesellschaft

Herr Prof. Dr. Dominik Schrage

Fremdfachlich

 Dienstag  
11.10–12.40 Uhr  
 Beginn: 09. 10. 2018  
HSZ/04



 Herr Prof. Schrage  
46 33 74 53  
dominik.schrage@  
tu-dresden.de


 1,0

### Einführung in die Mikrosoziologie

Herr Prof. Dr. Karl Lenz

Fremdfachlich

 Donnerstag  
09.20–10.50 Uhr  
 Beginn: 11. 10. 2018  
HSZ/04

 Herr Prof. Lenz  
46 33 28 92  
karl.lenz@  
tu-dresden.de



 1,0


### Ringvorlesung: Forschungsperspektiven des

### Instituts für Soziologie

verschiedene Referierende

Fremdfachlich

 Montag  
13.00–14.30 Uhr  
 Beginn: 08. 10. 2018  
HSZ/E01

 Herr Prof. Schrage  
46 33 74 53  
dominik.schrage@  
tu-dresden.de


 1,0


 SWS

 Vorlesung


 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

# Wir machen das. Und mehr.

	+ Lack
--	--------

Offsetdruck

Digitaldruck

Satz + Layout

Datencheck

Lettershop

Stanzcenter


Buchbinderei

Heiß-	prägen
folien-	
Relief-	
Blind-	

Druckveredelung

Effekt-	Lack
Relief-	
Duft-	
Glanz-	
Matt-	
partiell	

Siebdruck

**Lößnitz-Druck**  GmbH  
Güterhofstraße 5, 01445 Radebeul  
Tel. 0351 89719-0  
Fax 0351 8309893  
[www.loessnitzdruck.de](http://www.loessnitzdruck.de)

# Zum Beispiel gute Preise.

# Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

## Institut für Anglistik und Amerikanistik

### 18th-Century English Cultural History



Fremdfachlich


Herr Prof. Dr. Thomas Kühn

The 18th century was a period in which some British kings did not speak English, England and Scotland became politically united as Great Britain, and colonialism saw its climax in the British Empire only to suffer a severe setback with the independence of the American colonies. It was a time of political corruption, of the Enlightenment and its demise in Romanticism, of "the rise of the novel", the oratorio as a new musical genre, the development of "British" art, the landscape park as an art form, the rise of a specific English national identity. And, last but not least, the beginning of the industrial revolution helped Britain become a leading world power. This list could be extended almost indefinitely. To sum it up, 18th-century British cultural history is a period characterised by multifaceted events and developments in which the interplay between specific national, international and global developments come increasingly into the foreground. In the lecture course, major events and developments will be presented as patches that bring this contradictory and complex period to life. The following fields of representation will be introduced (among others):

- Enlightenment,
- political culture, incl. the rise of political parties and the office of the Prime Minister
- the rise of the British Empire and colonialism,
- the coffee house as a site of intellectual life,
- the landscape garden and English/British architecture,
- the industrial and French revolutions,
- "Gothic" and Romanticism as contrasting reactions.

Voraussetzungen: Kenntnisse der englischen Sprache

 Freitag  
09.20–10.50 Uhr  
 Beginn: 12. 10. 2018  
W48/004

 Frau Prof. Köhler  
46 33 30 25  
angelika.koehler@  
tu-dresden.de

 1,0


 2 SWS

 Vorlesung

 Übung


 Seminar



 Blockveranstaltung


 Teilnahmeschein


 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 20 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Dienstag  
 14.50–16.20 Uhr  
 Beginn: 09. 10. 2018  
 HSZ/403/H

 Frau Prof. Köhler  
 46 33 30 25  
 angelika.koehler@  
 tu-dresden.de

 1,0



## American Cultural History 2 : 19th Century


Fremdfachlich


Frau Prof. Dr. Brigitte Georgi-Findlay

This lecture course explores selected issues in North American political, social, and cultural history of the 19th century, from the Early National Period through the Jacksonian Era, Civil War and Reconstruction, the Gilded Age to the Progressive Era.

Voraussetzungen: Kenntnisse der englischen Sprache

 Mittwoch  
 11.10–12.40 Uhr  
 Beginn: 10. 10. 2018  
 HSZ/204

 Frau Prof. Köhler  
 46 33 30 25  
 angelika.koehler@  
 tu-dresden.de



 1,0


## Postcolonial Englishes


Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Claudia Lange

What is ‘new’ about the New Englishes, and what is the difference between the labels ‘New Englishes’ and ‘Postcolonial Englishes’? Who counts as a native speaker of English, and how do ‘new’ Englishes differ from the ‘old’? This lecture takes you through the fascinating history of the globalization of English and the ensuing social, political, cultural and linguistic consequences. In particular, we will explore the status, form and function of Englishes across Asia, Africa, and the Caribbean.

 Montag  
 14.50–16.20 Uhr  
 Beginn: 08. 10. 2018  
 W48/001

 Frau Prof. Köhler  
 46 33 30 25  
 angelika.koehler@  
 tu-dresden.de

 1,0

## Survey of American Literature II: Civil War to







### Present




Fremdfachlich

N.N.

This survey lecture course will provide an overview of U.S. American literary history from the mid-nineteenth century to the present. It will cover central literary periods and movements (such as realism, naturalism, modernism, and postmodernism), and introduce students to select authors, various genres, salient themes, and narrative techniques. Taking an approach which assumes that literature does not merely mirror its respective time but co-constitutes it, the lectures will explore how literary texts generate knowledge about cultural differences and social inequalities, how they shape various U.S. American counter/publics and subjectivities, and how they reflect on the workings and potential effects of their own literariness.

Voraussetzungen: Kenntnisse der englischen Sprache

 SWS     Vorlesung     Übung     Seminar     Blockveranstaltung     Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein     benoteter Leistungsschein     Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2



## What is Postcolonialism? An Introduction and Survey


Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Stefan Horlacher

This lecture provides a comprehensive introduction to postcolonial literature as well as to the methods and approaches of postcolonial theory. In the first part of the lecture we will take a look at the history of British/English colonialism and then explore definitions of colonialism and postcolonialism. In the second part we will concentrate on the main theoretical concepts such as orientalism (Said), knowledge and power (Foucault), hybridity and 'Third Space' (Bhabha). In the third part of this lecture, we will put our knowledge into practice and work with a representative selection of colonial and postcolonial short stories.

Voraussetzungen: Kenntnisse der englischen Sprache

 Mittwoch  
11.10–12.40 Uhr  
 2  
Beginn: 10. 10. 2018  
HSZ/403

 Frau Prof. Köhler  
46 33 30 25  
angelika.koehler@  
tu-dresden.de

 1,0

## Institut für Germanistik



### Aneignungen der Antike im Mittelalter

Fremdfachlich

Frau PD Dr. Julia Zimmermann

Als prominenteste antike Traditionen, die in der mittelalterlichen Literatur aufgegriffen werden, gelten die Geschehnisse um Alexander den Großen, den trojanischen Krieg und – eng damit verkoppelt – die Gründungsgeschichten um Aeneas. Geradezu paradigmatisch lassen sich hier Spannungsfelder komplexer Kontinuitäten und Diskontinuitäten zwischen Antike und Mittelalter zeigen. Im Zentrum der Vorlesung steht die einführende und vertiefende Auseinandersetzung insbesondere mit den mhd. Adaptationen antiker Stoffe in Romanform. Die Vorlesung bietet sich für Teilnehmer\*innen der mediävistischen Einführungskurse ebenso an wie für fortgeschrittene Studierende. Zur Einführung empfohlen: Lienert, Elisabeth: Deutsche Antikenroman des Mittelalters, Berlin 2001.

Einschreibung: OPAL der Professur für Ältere und frühneuzeitliche deutsche Literatur und Kultur

 Dienstag  
14.50–16.20 Uhr  
 2  
W48/004

 Frau Wielens  
46 33 45 93  
sekretariat-  
mediaevistik@  
mailbox.tu-dresden.de


 2,0  3,0


 2 SWS

 Vorlesung


 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung



 Teilnahmeschein


 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

## Institut für Klassische Philologie

 Dienstag  
 09.20–10.50 Uhr  
 Beginn: 09. 10. 2018  
 W48/004



 Herr Prof. Pausch  
 46 33 29 61  
 dennis.pausch@  
 tu-dresden.de


   
 1,0 4,0

### Antike Rhetorik und lateinische Literatur Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Dennis Pausch

Der Unterricht beim Rhetor bildete seit der Späten Republik die höchste Stufe des Schulsystems und wurde von fast allen männlichen Angehörigen der römischen Oberschicht absolviert. Sein Einfluss auf die antike Literatur ist lange Zeit vor allem als ein Niedergangsphänomen begriffen worden, das an die Stelle der originalen Schöpfungen großer Genies eine gleichsam maschinelle Produktion des Immergleichen und durch Jedermann gesetzt habe. Auch wenn diese Sichtweise durchaus Vorläufer in der Antike hat, ist ihre radikale Zuspitzung doch ein Ergebnis des 19. Jh. Es ist daher heute möglich, einen vorurteilsfreieren Blick auf diesen Zusammenhang zu werfen und den Fokus darauf zu legen, dass die Zeitgenossen dank ihrer rhetorischen Ausbildung über einen geübten Blick für alle sprachlichen Erscheinungen und narrativen Techniken verfügten. Die damit verbundene Prägung ist aber zugleich das geteilte Hintergrundwissen so gut wie aller Produzenten und Rezipienten der in dieser Zeit entstandenen Literatur. Im Laufe des Semesters wollen wir uns in die Lage versetzen, lateinische Texte ein wenig mehr so wahrzunehmen, wie ein antiker Leser das getan hat (auch wenn das natürlich nie vollständig möglich ist). Dabei ist aber auch der Weg schon das Ziel: Denn die hierfür notwendige Beschäftigung mit der Theorie und der Praxis der antiken Rhetorik ist nicht nur an sich ein lohnenswerter Wissensbereich, sondern auch ein Gegenstand, der sich direkt auf unsere eigene Zeit und auf den Umgang mit Sprache in der Politik, in den Medien oder in der Werbung anwenden lässt.

 Mittwoch  
 11.10–12.40 Uhr  
 Beginn: 10. 10. 2018  
 WIL/C103

 Herr Prof. Pausch  
 46 33 29 61  
 dennis.pausch@  
 tu-dresden.de

   
 1,0 4,0

### Die Philosophie der Griechen zur Zeit der Klassik

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Christian Mueller-Goldingen



Thema der Vorlesung ist die griechische Philosophie des 5./4. Jahrhunderts v. Chr. Anhand bedeutender Vertreter (Anaxagoras, Demokrit, Sokrates, Platon, Aristoteles u.a.) werden die wichtigsten Stationen dieser Philosophie und ihre zentralen Felder vorgestellt. Es wird ferner um die Frage gehen, wie die Philosophie in die Gesellschaft hinein wirkt und wie sie im Austausch mit dieser ihre eigenen Positionen bestimmt und quasi zu sich selbst findet. Mithin wird auch die wechselseitige Relation Philosophie – Gesellschaft zur Sprache kommen. Ausblicke auf die moderne Philosophie des 20. Jahrhunderts vermögen zu zeigen, wie aktuell die Philosophie der Griechen in diesem Zeitraum noch heute sein kann.

## Einführungskurs lateinische Sprache

Fremdfachlich

Herr Dominic Meckel

In dem Kurs sollen verschiedene Bereiche der lateinischen Sprache grundlegend erschlossen werden. Anhand ausgewählter Textauschnitte aus den Werken Ciceros und Caesars sollen dabei vor allem Grundlagen der lateinischen Grammatik (Formenlehre, Satzlehre, Stilistik etc.) gelegt sowie in Übersetzungstechniken und den Umgang mit geeigneten Hilfsmitteln eingeführt werden. Exkurse zur Sprachgeschichte und zu weiteren literarischen Genres sind ebenfalls angedacht. Schwerpunkt des Kurses wird die Übersetzungsarbeit (in den Montagsitzungen überwiegend Latein-Deutsch, mittwochs überwiegend Deutsch-Latein). Der Kurs ist (noch) nicht Bestandteil des Studiencurriculums und soll als Zusatzangebot grundsätzlich dazu dienen, mit dem akademischen Umgang mit lateinischen Texten auf sprachlicher Ebene vertraut zu machen. Er richtet sich daher in erster Linie an Studienanfänger, es sind aber natürlich auch alle weiteren interessierten Teilnehmer willkommen! Es ist möglich, auf Wünsche der Teilnehmer einzugehen.

 Montag  
16.40–18.10 Uhr  
Beginn: 08. 10. 2018  
HSZ/E05  
 Mittwoch  
09.20–10.50 Uhr  
VMB/302

? Herr Prof. Pausch  
46 33 29 61  
dennis.pausch@  
tu-dresden.de


   
1,0 4,0

## EK Klassische Philologie

Fremdfachlich

Herr Dr. Glenn Patten

Was heißt und zu welchem Ende studiert man Klassische Philologie? Die Übung soll Auskunft und Orientierung bieten über das Was und Wie eines universitären Studiums der griechisch-lateinischen Literaturen und Sprachen: die Geschichte des Faches, Arbeitsmittel, Teildisziplinen, Autoren und Epochen, sowie theoretische Ansätze jenseits der bloßen Übersetzung der Texte werden behandelt. Teilnehmer sollen nachher imstande sein, sich selbständig im Fach zu orientieren und Rechenschaft über dessen wesentliche Bestandteile und Methoden abzugeben. Die Veranstaltung ist für alle Studierende der Klassischen Philologie Pflicht und soll möglichst früh im Studium besucht werden.

 Mittwoch  
13.00–14.30 Uhr  
Beginn: 10. 10. 2018  
WEB/123

? Herr Prof. Pausch  
46 33 29 61  
dennis.pausch@  
tu-dresden.de

   
1,0 4,0


 2 SWS

 Vorlesung


 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein


 unbenoteter Leistungsschein


 benoteter Leistungsschein


 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2



## Institut für Romanistik

 Donnerstag  
 11.10–12.40 Uhr  
 Beginn: 11. 10. 2018  
 W48/004

 Frau Prof. Böhm  
 46 33 21 94  
 roswitha.boehm@tu-dresden.de

 0,0

### Avantgarde – Migration - Kulturtransfer

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Roswitha Böhm

Die zwanziger und dreißiger Jahre des 20. Jahrhunderts gelten für Frankreich – wie für Europa und Lateinamerika generell – als Epoche der Avantgarde(n). Es handelt sich um ein internationales Phänomen, denn die verschiedenen Akteurinnen und Akteure der Avantgarde bilden ein ästhetisch, organisatorisch und genealogisch vielfältig aufeinander bezogenes Netzwerk. Die parallel und simultan an verschiedenen Orten entstehenden und in vielfältigen Prozessen des Kulturtransfers sich gegenseitig rezipierenden und beeinflussenden Avantgardebewegungen können als eine erste Verwirklichung der unmittelbar miteinander dialogisierenden Literaturen (und Künste) der Welt gelten. Nach einer begriffshistorischen Befragung des Terminus der Avantgarde und einer sozial- wie kulturgeschichtlichen Kontextualisierung, die auch die vielfältigen transkulturellen Verflechtungen beleuchten soll, wird die Vorlesung schlaglichtartig verschiedene „Ismen“ wie den Futurismus, den Dadaismus oder den Surrealismus mit den ihnen zugrunde liegenden Manifesten, einige Zeitschriften und Treffpunkte der Avantgarde sowie natürlich exemplarische Künstler und Künstlerinnen mit ihren Werken (Literatur, Malerei, Fotografie, Film) vorstellen. Zur Einführung: Manfred Hardt (Hg.) (1989), Literarische Avantgarden, Darmstadt: WBG; Hubert van den Berg/Walter Fähnders (2009), „Die künstlerische Avantgarde im 20. Jahrhundert – Einleitung“, in: dies. (Hg.), Metzler Lexikon Avantgarde, Stuttgart/Weimar: Metzler, S. 1-19.

# Leben, Lernen Wohnen

Studentenwohnungen »












Tel. (0351)  
4432-0



WG  
Aufbau

[wgaufbau-dresden.de](http://wgaufbau-dresden.de)

-  SWS  
  Vorlesung  
  Übung  
  Seminar  
  Blockveranstaltung  
  Teilnahmeschein
-  unbenoteter Leistungsschein  
  benoteter Leistungsschein  
  Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 20

# Fakultät Umweltwissenschaften



## Fachrichtung Geowissenschaften

### Bevölkerungsgeographie

Frau Prof. Dr. Judith Miggelbrink

Voraussetzungen: Abiturwissen Geographie

Fremdfachlich

 Dienstag  
 13.00–14.30 Uhr  
 gerade Woche  
 Beginn: 11.10.2018  
 HÜL/S186  
 Donnerstag  
 14.50–16.20 Uhr  
 HÜL/S186

 Frau Prof. Miggelbrink  
 46 33 77 04  
 judith.miggelbrink@  
 tu-dresden.de

   
 0,0 0,0



### Einführung in die Geologie


Herr Prof. Dr. Arno Kleber

In der zweiwöchigen Vorlesung werden der Aufbau und die Zusammensetzung der Erde, die Entstehung und Klassifikation von Mineralen und Gesteinen, das System der Verwitterung und die Grundlagen tektonischer Prozesse besprochen.

Voraussetzungen: Abiturniveau Geographie

Fremdfachlich

 Freitag  
 09.20–10.50 Uhr  
 gerade Woche  
 Beginn: 19.10.2018  
 HÜL/S186

 Herr Prof. Kleber  
 46 33 60 60  
 arno.kleber@  
 tu-dresden.de

   
 0,0 0,0



### Geomorphologische Risiken


Herr Prof. Dr. Arno Kleber

In der Vorlesung werden Georisiken/Geogefahren thematisiert und Möglichkeiten der Risikominimierung besprochen.

Voraussetzungen: Grundstudiumswissen in den Bereichen Geomorphologie, Hydrologie und Meteorologie/Klimatologie

Fremdfachlich

 Donnerstag  
 14.50–16.20 Uhr  
 Beginn: 11.10.2018  
 SCH/A315

 Herr Prof. Kleber  
 46 33 60 60  
 arno.kleber@  
 tu-dresden.de


   
 0,0 0,0


 2 SWS


 Vorlesung


 Übung


 Seminar


 Blockveranstaltung


 Teilnahmeschein



 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 <sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Freitag  
 09.20–10.50 Uhr  
 ungerade Woche  
 Beginn: 12. 10. 2018  
 HÜL/S186

 Herr Prof. Kleber  
 46 33 60 60  
 arno.kleber@  
 tu-dresden.de

   
 0,0 0,0


## Klimaänderungen


Herr Prof. Dr. Arno Kleber



Fremdfachlich

In der zweiwöchigen Vorlesung werden Ursachen und Folgen von Klimaänderungen der Vergangenheit ebenso abgehandelt wie der aktuell stattfindende Klimawandel.

Voraussetzungen: Grundstudiumswissen in den Bereichen Meteorologie/Klimatologie und/oder Atmosphärenphysi

 Donnerstag  
 11.10–12.40 Uhr  
 Beginn: 11. 10. 2018  
 HÜL/S186

 Herr Prof. Kleber  
 46 33 60 60  
 arno.kleber@  
 tu-dresden.de

   
 2,0 4,0

## Schlüsselprobleme der Gesellschaft: Klimawandel

studium generale  
 konzipiert

verschiedene Referierende

Interdisziplinäre Ringvorlesung zum Thema Klimawandel, aus gesellschafts- und naturwissenschaftlichen Blickwinkeln  
 Interdisciplinary topical lecture series, Topic 'climate change' seen from social and natural sciences angle

Einschreibung: OPAL

Voraussetzungen: Allgemeinwissen

[www.tuuwi.de](http://www.tuuwi.de)

## Fachrichtung Hydrowissenschaften



### 25. Kolloquium „Abfall & Altlasten aktuell“


Fremdfachlich

verschiedene Referierende

Institutskolloquium, offen für TU-externe Interessenten, für die Studierenden auch im Rahmen des Studiums generell geeignet, verschiedene Themen der Bereiche Abfallsammlung, Recycling/Abfallbehandlung sowie Grundwasser- und Bodensanierung

Voraussetzungen: spezielle Vorkenntnisse sind nicht notwendig, jedoch sollte ein gewisses Verständnis für naturwissenschaftlich-technische Problemstellungen vorhanden sein (Veranstaltung ist z.B. auch für Studenten der Geographie oder Umweltschutz/Raumordnung geeignet)

 Donnerstag  
18.15–19.30 Uhr  
 Beginn: 01. 11. 2018  
CHE/184

 Herr Deutscher  
46 34 41 25  
jens.deutscher@  
tu-dresden.de

 2,0



### Grundlagen der Abfallwirtschaft und Altlasten

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr.-Ing. Dornack, Herr Dr. Fischer

Es werden grundlegende Begriffe und Techniken aus den Bereichen Ablagerung und Nachsorge von Abfällen bzw. Rest- und Schadstoffen sowie der Schadstoffcharakterisierung von Altlasten vermittelt. Zentrale Schwerpunkte im Teil Ablagerung und Nachsorge stellen Themen wie Arten, Bauformen, Klassen, Nachsorge und der Aufbau von Deponien dar. Demgegenüber stehen im Teil der Schadstoffcharakterisierung potentielle Stoffgruppen, Risiken und Maßnahmen der Schadensbeschreibung im Fokus der Betrachtung.

Voraussetzungen: Kenntnisse in Mathematik, Physik, Chemie und Biologie auf Abiturniveau

 Dienstag  
11.10–12.40 Uhr  
 Beginn: 09. 10. 2018  
CHE/089  
Mittwoch  
16.40–18.10 Uhr  
CHE/089

 Frau Görner  
46 33 75 24  
christina.goerner@  
tu-dresden.de


 5,0


 2 SWS

 Vorlesung


 Übung

 Seminar


 Blockveranstaltung


 Teilnahmeschein


 unbenoteter Leistungsschein


 benoteter Leistungsschein

 20 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Freitag  
 13.00–16.20 Uhr  
 Beginn: 12. 10. 2018  
 HSZ / 04

 4

 Frau Görner  
 46 33 75 24  
 christina.goerner@  
 tu-dresden.de

 <sup>11</sup>  
 5,0


## Grundlagen der Hydrologie und Meteorologie


Fremdfachlich


Herr Prof. Dr. Bernhofer, Herr Dr. Schwarze


Es werden wesentliche Grundlagen der Prozesse in Atmosphäre und Hydrosphäre, sowie Energie- und Wasserhaushalt auf physikalischer Basis vermittelt. Die Kernelemente und Grundprinzipien des Wasserkreislaufes: Strahlung, Niederschlag, Verdunstung, ober- und unterirdischer Abfluss sowie Wasser- und Energiespeicher werden dabei vertiefend erarbeitet. Daneben bilden das Klima, seine Grundlagen und seine Variabilität einen wesentlichen Schwerpunkt.

Voraussetzungen: Kenntnisse in Physik und Mathematik auf Abiturniveau

 Donnerstag  
 13.00–14.30 Uhr  
 Beginn: 11. 10. 2018  
 HÜL/S186

 2

 Frau Görner  
 46 33 75 24  
 christina.goerner@  
 tu-dresden.de

 <sup>11</sup>  
 2,5

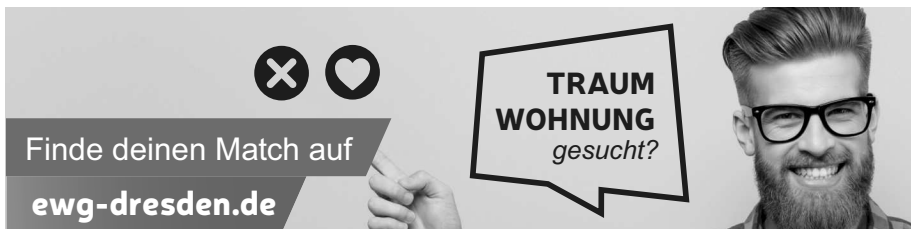
## Grundlagen der Wasserbewirtschaftung

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Liedl







Die Studierenden erlangen einen Überblick über die Aufgaben der Wasserbewirtschaftung (z. B. Ausweisung von Schutzzonen, Boden- und Grundwasserschutz, Sicherung und Bewertung der Wasserqualität) und der Erschließung ober- und unterirdischer Wasservorräte, wobei u. a. Erhaltungs- und Fließ- / Bewegungsgesetze sowie technische Grundlagen zu Bauwerken der Wassererschließung (z.B. Brunnen, Quelfassungen, Entnahmetürme) erläutert und anhand von Anwendungsbeispielen vertieft werden.




Voraussetzungen: Kenntnisse in Mathematik, Physik, Chemie und Biologie auf Abiturniveau



Finde deinen Match auf [ewg-dresden.de](http://ewg-dresden.de)

TRAUM  
WOHNUNG  
gesucht?

 SWS     Vorlesung     Übung     Seminar     Blockveranstaltung     Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein     benoteter Leistungsschein     <sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2


# Fakultät Verkehrswissenschaften


## 48. Verkehrsplanerisches und Verkehrsökologisches Kolloquium

verschiedene Referierende

Verschiedene Vorträge aus Theorie und Praxis der Verkehrsplanung

Fremdfachlich

 Mittwoch  
 14.50-16.20 Uhr  
POT/112

 Herr Prof. Becker  
46 33 65 66  
udo.becker@  
tu-dresden.de


 2,0


## Verkehrsplanung

Frau Prof. Dr.-Ing. Regine Gerike

Vermittlung von Grundlagen der Verkehrsplanung und Verkehrstechnik, Planung der Netze und Anlagen des Verkehrs

Fremdfachlich

 Donnerstag  
 13.00-14.30 Uhr  
Beginn: 11.10.2018  
POT/81

 Frau Prof. Gerike  
46 33 65 01  
regine.gerike@  
tu-dresden.de


 1,0


 2 SWS

 Vorlesung


 Übung

 Seminar



 Blockveranstaltung


 Teilnahmeschein



 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Mittwoch  
 13.00–14.30 Uhr  
 Beginn: 10.10.2018  
 POT/112

 Frau Lehmann  
 4 63 36 61 12  
 lisa.lehmann@  
 tu-dresden.de

 2,0     3,0

## Vortragszyklus „Moderne Entwicklung in der Verkehrs- und Fahrzeugtechnik“

verschiedene Referierende

- 10. 10. 2018 Die historische Entwicklung des Eisenbahnbaus in Deutschland  
Dr. Gerber
- 17. 10. 2018 Elektrische Bahnen – Leistungsstark, energieeffizient, umweltfreundlich – Teil 1  
Prof. Stephan
- 24. 10. 2018 Elektrische Bahnen – Leistungsstark, energieeffizient, umweltfreundlich – Teil 1  
Prof. Stephan
- 07. 11. 2018 Innovative Technik und Technologie für den Betrieb bei Bahnen und im Öffentlichen Verkehr  
Prof. König
- 14. 11. 2018 Eisenbahnhochgeschwindigkeitsverkehr: Marktposition, Systemmerkmale, Bautechnik  
Dr. Hietzschold
- 28. 11. 2018 ETCS, das einheitliche Zugbeeinflussungssystem für Europa  
Prof. Trinckauf
- 05. 12. 2018 Sicherheitsbetrachtungen in Verkehrssystemen  
Prof. Trinckauf
- 12. 12. 2018 Bremsen der Schienenfahrzeuge für einen sicheren Bahnbetrieb  
Dr. Jaenichen
- 19. 12. 2018 Innovative Verkehrstelematik für das vernetzte und automatisierte Fahren  
Prof. Michler
- 09. 01. 2019 Fahrzeugmechatronik der Zukunft  
Prof. Bäker
- 16. 01. 2019 Planung und Bau von Autobahnen – aktuelle Probleme  
Prof. Lippold
- 23. 01. 2019 Verbrennungsmotoren – Stand und Entwicklungstendenzen  
Dr. Roß
- 30. 01. 2019 Klausur

# Fakultät Wirtschaftswissenschaften

## Einführung in die technologieorientierte

### Betriebswirtschaftslehre

Herr Prof. Dr. Michael Schefczyk

Fremdfachlich

In der Lehrveranstaltung wird ein Überblick über die allgemeinen betriebswirtschaftlichen Problembereiche gegeben.

Einschreibung: OPAL

📖 Montag  
16.40–18.10 Uhr  
📅 Beginn: 08. 10. 2018  
HSZ/AUDI

? Herr Prof. Schefczyk  
46 33 68 81  
michael.schefczyk@  
tu-dresden.de

✖<sup>2</sup>  
0,0

## Kosten- und Leistungsrechnung

Herr Dr. Jan Endrikat

Fremdfachlich

In der im Wintersemester angebotenen Veranstaltung Kosten- und Leistungsrechnung werden die Verfahren der Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung, die Leistungsrechnung sowie die kurzfristige Erfolgsrechnung behandelt. Neben der traditionellen Vollkostenrechnung auf Istkostenbasis werden die Systeme der Normal- und der Plankostenrechnung, sowie die Teilkostenrechnung im Überblick dargestellt.

📖 Freitag  
13.00–14.30 Uhr  
📅 Beginn: 12. 10. 2018  
HSZ/03

? Herr Prof. Günther  
46 33 52 74  
control@  
msx.tu-dresden.de

✖<sup>2</sup>  
0,0

## Stakeholdermanagement

Frau Prof. Dr. Günther

Fremdfachlich

Nach Abschluss sind die Studierenden befähigt, das Makro- und Mikroumfeld des Unternehmens zu analysieren. Hierzu werden alle relevanten politischen, ökonomischen, gesellschaftlichen, technologischen, ökologischen und rechtlichen Einflüsse sowie die Stakeholder einer Organisation bzw. eines Unternehmens (sowohl multinationale als auch klein- und mittelständische) betrachtet. Die Analyse wird anschließend in unternehmensspezifische Entscheidungen integriert.

Einschreibung: OPAL

📖 Dienstag  
09.20–10.50 Uhr  
📅 HSZ/E05

? Frau Prof. Günther  
46 33 43 13  
lehre\_bu@  
mailbox.tu-dresden.de

✖<sup>2</sup>  
0,0

📅 SWS

📖 Vorlesung

📝 Übung

👤 Seminar

📅 Blockveranstaltung





👤 Teilnahmeschein

✖ unbenoteter Leistungsschein

✖<sup>2</sup> benoteter Leistungsschein

✖<sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2



 E-Learning-Angebot  
  
 Frau Prof. Günther  
 46 33 43 13  
 lehre\_bu@  
 mailbox.tu-dresden.de  
 0,0

## Virtuelle Akademie der Nachhaltigkeit

Fremdfachlich





Frau Prof. Dr. Günther

Die Studierenden kennen Grundlagen der in der betriebswirtschaftlichen Praxis notwendigen Integration sozialer, ökologischer und ökonomischer Belange. Die Studierenden erlernen den bisherigen Entwicklungsstand nachhaltiger Betriebswirtschaftslehre und besitzen praxisnahes Fachwissen und kennen diesbezügliche Gestaltungsmöglichkeiten in Unternehmen. Die Studierenden sind befähigt, sich einen systematischen Überblick darüber zu verschaffen, wie Aspekte des Nachhaltigkeitsmanagements in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre integriert werden. Zudem sind die Studierenden in der Lage, Verbindungslinien in der BWL zum Thema Nachhaltigkeit aufzuzeigen.

Infos unter:  <http://www.va-bne.de>

Einschreibung: OPAL

## Dresden exists

 Dienstag  
 16.40–20.00 Uhr  
 Beginn: 16. 10. 2018  
 HSZ/403  
 Herr Löbelt-Friedrich  
 46 33 16 27  
 sebastian.loebelt-  
 friedrich@  
 dresden-exists.de  
 0,0


## Gründungsorientierte BWL – How to start a










studium generale  
konzipiert

### Startup ?

Herr Dipl.-Wi.-Ing. Sebastian Löbelt-Friedrich

Wie erkenne ich eine gute Geschäftsidee? Was macht ein tragfähiges Geschäftsmodell aus und welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es für Startups? Diese und weitere Fragen beantwortet die Vorlesung „Gründungsorientierte BWL“. In der Vorlesungsreihe wird Euch ein breiter Überblick über Themen gegeben, mit denen Gründer eines Startups konfrontiert werden. Neben betriebswirtschaftlichem Basiswissen erhaltet Ihr auch Antworten auf Fragen zur Rechtsformwahl, zu relevanten Steuerarten oder zu den persönlichen Eigenschaften, die einen Unternehmensgründer ausmachen. Die Themen werden praxisnah anhand von Beispielen aus der regionalen und überregionalen Gründerszene vermittelt.

Einschreibung: Im Vorfeld vor Beginn der Vorlesungsreihe ausschließlich online unter  [www.dresden-exists.de](http://www.dresden-exists.de)

-  SWS     Vorlesung     Übung     Seminar     Blockveranstaltung     Teilnahmeschein  
 unbenoteter Leistungsschein     benoteter Leistungsschein     <sub>20</sub> Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2







# Index

## Symbols

- „Funktionsprünge“: Erkundung regionaler Bildungslandschaften, 33
- 18th-Century English Cultural History, 61
- 25. Kolloquium „Abfall & Altlasten aktuell“, 69
- 48. Verkehrsplanerisches und Verkehrsökologisches Kolloquium, 71

## A

- American Cultural History 2, 62
- Aneignungen der Antike im Mittelalter, 63
- Antike Rhetorik und lateinische Literatur, 64
- Arbeits- und Organisationspsychologie, 45
- Architektur der Renaissance in Italien, 23
- Aufbaukurs Schauspiel, 14
- Avantgarde – Migration - Kulturtransfer, 66

## B

- Baugeschichte I.1, 23
- Baugeschichte II.1, 24
- Baustoffliche Grundlagen, 28
- Bevölkerungsgeographie, 67

## D

- Das Prinzip des architektonischen Entwurfs und sein Wandel, 24
- Demütige Magd, Königin, starke Frau., 49
- Die Entdeckung der Gesellschaft, 59
- Die Philosophie der Griechen zur Zeit der Klassik, 64
- Die Schriften des Neuen Testaments – Einleitung in das Neue Testament, 50

## E

- Ein Gewinn für alle, 15
- Einführung in das Studium der politischen Systeme (Basismodul ‚Politische Systeme‘), 56
- Einführung in die Geologie, 67
- Einführung in die journalistische Praxis (Audio/Video), 13
- Einführung in die Kommunikationsforschung, 54
- Einführung in die Mediengestaltung, 34
- Einführung in die Medienpädagogik, 31
- Einführung in die Mikrosoziologie, 59
- Einführung in die Sozialpädagogik, 31
- Einführung in die technologieorientierte BWL, 73
- Einführung in vergleichende historisch-sozialwissenschaftliche Institutionenforschung, 56
- Einführungskurs lateinische Sprache, 65
- EK Klassische Philologie, 65
- Elektronische Medien, 29
- Eltern werden ist nicht schwer, 16
- Energetische Nutzung von Biomasse, 37
- Energieversorgung, 37
- Experimentelle Aerodynamik, 38

## F

- Faszination Bauingenieurwesen, 27
- Forschungs- und Anwendungsfelder der Klinischen Psychologie, 45

## G

- Geomorphologische Risiken, 67  
Geschichte der Landschaftsarchitektur, 25  
Geschichte des Frühjudentums und des Urchristentums, 50  
Gründungsorientierte BWL, 74  
Griechische Geschichte in archaischer Zeit, 48  
Grundkurs Schauspiel, 14  
Grundlagen der Abfallwirtschaft und Altlasten, 69  
Grundlagen der Energiebereitstellung, 38  
Grundlagen der Hydrologie und Meteorologie, 70  
Grundlagen der Wasserbewirtschaftung, 70  
Grundlagen des Privatrechts, 35  
Grundlagen des Städtebaus, 25
- H**  
Höfische Kultur in Japan (7.-14. Jh.), 18
- I**  
Identität, Individualität, Gemeinschaft., 51  
Inklusion: interdisziplinäre Perspektiven, 32  
Internationale Institutionen, 57
- K**  
Kernreaktorpraktikum, 39  
Klimaänderungen, 68  
Kommunikationsakustik, 29  
Kompetenzen sichtbar machen, 16  
Kosten- und Leistungsrechnung, 73
- L**  
Le Francais pour la profession, 18  
Littérature francophone contemporaine, 19  
Luft- und Raumfahrtkolloquium, 39
- M**  
Maschinelles Lernen in der Produktion, 40  
Medienpädagogik und Mediendidaktik – ein Überblick, 32  
Mentorenprojekt „Balu und Du“, 33  
Methoden der empirischen Sozialforschung, 57  
Moral und Werte., 46
- N**  
Neue Rechte, alte Hetze?, 21
- P**  
Persönlichkeitspsychologie I & II, 46  
Perspektiven auf Europa, 15  
Petrographie (Gesteinskunde), 28  
Physik der Musikinstrumente, 30  
Politische Entwicklungen in der VR China zwischen 1949 und 1989, 19  
Postcolonial Englishes, 62  
Privatrecht für Nichtjuristen, 35  
Programme der Theologie, 47  
Psychoakustik, 30
- R**  
Regional Studies, 20  
Regionale Geologie und Tektonik 1, 28

Religiöse Kommunikation, 52  
Ringvorlesung „Mehrsprachigkeit“, 22  
Ringvorlesung Medizin, 44  
Ringvorlesung: Forschungsperspektiven des Instituts für Soziologie, 59

**S**  
Schlüsselprobleme der Gesellschaft: Klimawandel, 68  
Schmerzensmann und Keltertreter., 52  
Soft Skills für den beruflichen Erfolg, 17  
Sozial-technische Aspekte hocheffizienter Konsumgüterproduktion, 40  
Städtebau II, 26  
Stakeholdermanagement, 73  
Survey of American Literature II, 62

**T**  
Textilrecycling, 41  
TGA/Gebäude-Energietechnik, 41  
Tradition und Folklore in Japan, 20

**U**  
Um-Weltbilder, 12  
Umweltaspekte von Energieanlagen, 42  
Umweltschutz, 42  
Urheber-, Design- und Medienrecht (UDeM) (AG), 36  
Urheber-, Design- und Medienrecht (UDeM) (Vorlesung), 36

**V**  
Venedig im Mittelalter, 48  
Verkehrsplanung, 71  
Virtuelle Akademie der Nachhaltigkeit, 74  
Vom Ekranoplan bis zum Raumgleiter, 43  
Von Petrus zum Papst., 53  
Vortragszyklus, 72

**W**  
Was ist modern ?, 26  
Was Zu Tun Ist, 58  
Wasser, Malz, Hopfen, 43  
What is Postcolonialism ?, 63  
Wissenschaftskommunikation I, 55